

Harba
Draht Solingen

Richworth

55 - 2

*Joseph Lust
Präsident*

Kreis *Sölingen*
Bürgermeisterei *Rickrath*

Register

der

Sterbe - Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während
des Jahres eintausend achthundert und *zweihundert und fünfzig* —
für die Bürgermeisterei *Rickrath* — bestimmt ist, und

zweihundert und sechs —
Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *ögl. Landgerichts* —
zu *Düren* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seiten-
zahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Düren* am *14 November 1875* —
Joseph Lust
ögl. Landgerichts-Präsident
Im öffentlichen Auftrage
Präsident

Nr. 1

Sterbe-Urkunde.

Bez
Tod

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzigsten
des Monats Januar, Am mittags zweyf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Heinrich Reichardt Solingen als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Julius Müller, neun und fünfzig

Jahre alt, Standes Arbeiter

wohnhaft zu

Welfhagen, welcher ein Arbeiter

der Verstorbenen zu sein angab und der

Julius Joseph Jansen,
neun und fünfzig Jahre alt,

Standes Arbeiter

, wohnhaft zu Welfhagen
welcher ein Arbeiter der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am neun und fünfzigsten des Monats,
December des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig

Mitternacht zweyf Uhr, zu Welfhagen verstorben sei:

Ich Heinrich Reichardt Müller

geboren zu

Welfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
neun Jahre alt, Standes Arbeiter

wohnhaft zu

Welfhagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Körper von stark Corp. arm und stark

unverwundet gutsittlich gutmüthig gutmüthig
Bender, gebilbet verheirathet gutmüthig
Welfhagen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Reichardt Müller
Löffing und Heinrich Reichardt Müller gutmüthig.

Reichardt Müller
Julius Jansen

Nr. 3.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solisgen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig, den Fünften
des Monats Januar, Nachmittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Simon Heinrichs als

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Richnau* —
der *Johann Peter Felder*, wirr und fünfzig

Jahre alt, Standes *Christen*

wohnhaft zu Berghausen, welcher ~~ein~~ Pater

de Verstorbenen zu sein angab und der *Witthelm Caspers, füng*

1850

welcher ein *Lebender* de *8* Verstorbenen zu sein anab. und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats

Januar des Jahres tausend achthundert vierundzwanzig

Antonius von Uhr, zu *Borghausen* verstorben sei: —

Das Kind gebened werden

geboren zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Rheinland*

Jun. Viertel — Jahre alt, Standes *gar nicht*

wohnhast zu Storhausen, Regierungs-Bezirk Wesel
 von Landammann Landammann

Dr. Berghausen in München, 2. April 1861.

From Maria Becker, *Germany* 1846

component.

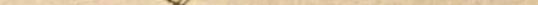
Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten und dessen von einem
 Aufseher seiner Ehefrau angeführt.

Adm. Peter Felden.

W. L. Kellogg

William Casper



Tod

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *funften*
des Monats *Januar*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath* *Singener* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Johann Liess* *neun und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Lohnverdiener*
wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Halb-Lohn*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Georg Fink*, *neun*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Lohnverdiener*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Stauben* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funften* des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
Wegens *zwei* Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei: *Elisa*
Liess, *Wittwe* *geb. v. Jannig* *grath* *unverheiratet*
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
neun und fünfzig Jahre alt, Standes *offen* *unverheiratet*
wohnhaft zu *Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*
Tochter von dem v. Berghausen unverheiratet
Lohnverdiener *Wilhelm Liess* *und dessen* *Doct*
unverheiratet *geboren* *offen* *Maria Foussaint*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem besten Aufseher*.

Johann Liess
Georg Fink

Heinrich Karath

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *funften*
des Monats *December*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath* *Singener* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath*
der *Theodor Cronen* *zwei und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Waldenarbeiter*,
wohnhaft zu *Langenfeld*, welcher ein *Wald*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Schmittberg*,
neun und fünfzig Jahre alt,
Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Hucklenbruch*
welcher ein *Wald* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *funften* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
Wegens *zehn* Uhr, zu *Langenfeld* verstorben sei:
Das Kind Wilhelm Cronen
geboren zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes *offen* *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Langenfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kind von dem v. Cronen *unverheiratet* *mit*
Wegens *geboren* *offen* *geboren* *Catharina*
Staher.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem besten Aufseher*.

Theodor Cronen
Johann Schmittberg
Heinrich Karath

Tod

de J. Schmittberg
Wilhelm Cronen
1. Januar

Tod

Nr. 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Sülzgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwei den zweiten
 des Monats Januar, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Carl Theis, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Wilhelm Engels, fidei und testis
_____ Jahre alt, Standes Lehrer
 wohnhaft zu Mehlbruch, welcher ein Zeuge
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wimmer, fidei und testis
_____ Jahre alt,
 Standes Bekannter, wohnhaft zu Mehlbruch
 welcher ein Zeuge der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sechzig und zwei
Halbmittags zwei Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

Das Kind Marie Engels
 geboren zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzigsten Monate _____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Tochter von Peter Engels, Kunstmaler zu
Mehlbruch, und Elisabeth Engels, geb. Fischer
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Carl Theis
_____ fidei und testis _____.

Wilk Engels.

Joh Wimmer.

Carl Theis

Nr. 7

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Sülzgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig und zwei den zweiten
 des Monats Januar, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Carl Theis, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Albert Peters, fidei und testis
_____ Jahre alt, Standes Lehrer
 wohnhaft zu Brücke, welcher ein Zeuge
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Peters, fidei und testis
_____ Jahre alt,
 Standes Lehrer, wohnhaft zu Brücke
 welcher ein Zeuge der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sechzig und zwei
Halbmittags zwei Uhr, zu Brücke verstorben sei:

Elisabeth Peters, geb. Fischer
 geboren zu Dormagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzigsten Monate _____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Brücke, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Tochter von Albrecht Peters, fidei und testis
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten Carl Theis
_____ fidei und testis _____.

Carl Theis

Tod

Tod

Nr. 11.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den ersten und zwanzigsten
 des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neusath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Johann Schmitz, mündig und fähig
_____ Jahre alt, Standes Tagelöhner
 wohnhaft zu Rietherbach, welcher ein Ehegatte
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller
_____ Jahre alt,
 Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Rietherbach
 welcher ein Maßbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sechzig um
Morgens _____ Uhr, zu Rietherbach verstorben sei:

Fräulein Elisabeth Fülisch, Ehefrau des Fräulein
Declaranten
 geboren zu Lons, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Rietherbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Tochter von den verlebten Eltern, Herrn Hamann,
Hand, letzter Waise, und Hebamme Declaranten
nicht angegeben zu können erklären

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Fräulein Declaranten, Frau H.
Declarant erklärt Schriftlich und mündlich _____

Heinrich Schmitz

Nr. 11.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert sechzig den ersten und zwanzigsten
 des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Neusath, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
 der Johann Heinrich Doemacher, mündig und
_____ Jahre alt, Standes Maßbar
 wohnhaft zu Reusath, welcher ein Waise
 der Verstorbenen zu sein angab und der Johann Loh, mündig
_____ Jahre alt,
 Standes Maßbar, wohnhaft zu Reusath
 welcher ein Maßbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert sechzig um
Mittags _____ Uhr, zu Reusath verstorben sei:

Anna Maria Wadenpohl, Ehegattin von
Heinrich Neusath, mündig und fähig
 geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
_____ Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Reusath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Tochter von den verlebten Eltern, Herrn Hamann,
Hand, letzter Waise, und Hebamme Declaranten
nicht angegeben zu können erklären

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Fräulein Declaranten, Frau H.

Johann Heinrich Doemacher
Heinrich Loh

Tob

Nr. 12.

Sterbe-Arkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenzig vier den acht und zwanzigsten
des Monats Januar, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Keusath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Schmitz, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Langerfeld, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Pfeiffer, fünf und
fünfzig Jahre alt, Standes Handelsmann, wohnhaft zu Langerfeld, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert siebenzig vier
Morgens fünf Uhr, zu Langerfeld verstorben sei:

das Kind Hulda Grün
geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Langerfeld,
Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Tochter von dem zu Langerfeld wohnhaften
Herrn Friedrich Wilhelm Grün und der dort wohnenden geborenen Theresia
Nüchel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem bei der Beerdigung anwesenden.

Johann Schmitz
Jakob Pfeiffer



Nr. 13.

Sterbe-Arkunde.

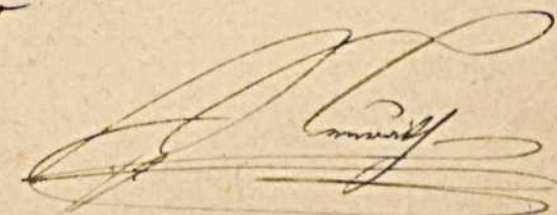
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert siebenzig vier den neun und zwanzigsten
des Monats Januar, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Keusath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Wilhelm Röder, fünf und zwanzig
Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Reusrath, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Christian Lapp, fünf
und zwanzig Jahre alt, Standes Arbeiter, wohnhaft zu Reusrath,
welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert siebenzig vier
Abends halb vier Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Wilhelm Röder, fünf und zwanzig Jahre alt, Standes Knecht, wohnhaft zu Reusrath,
geboren zu Rath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Sohn von dem zu Rath wohnhaften
Andreas Röder und dessen dort wohnenden Ehefrau, dem Hermann und Hans Compagnon
Mittagessen zu Können und Klöster.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem bei der Beerdigung anwesenden.

Wilhelm Röder
Christian Lapp



Tob

Nr. 13.

Sterbe-Arkunde.

Tob

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~sechzig~~ ^{vier} den ~~man~~ ^{man} ~~und~~ ^{und} ~~zwanzigsten~~ ^{zwanzigsten}
des Monats ~~Januar~~ ^{Januar} vor mittags ~~elf~~ ^{elf} Uhr, erschienen
vor mir ~~Joh. Heinrich Neurath, Bürgermeister~~ ^{Joh. Heinrich Neurath, Bürgermeister} als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ^{Bürgermeisterei} ~~Richtath~~ ^{Richtath} ~~im~~ ^{im} ~~auffgefunden~~ ^{auffgefunden}
~~der~~ ^{der} ~~mir~~ ^{mir} ~~von dem~~ ^{von dem} ~~früher~~ ^{früher} ~~Civilstande~~ ^{Civilstande} ~~hervorgegangen~~ ^{hervorgegangen}
Kaiserwerth Jahre alt, Standes ~~überhaupt~~ ^{überhaupt} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~Kunde~~ ^{Kunde}
wohnhaft zu ~~in~~ ⁱⁿ ~~Karl Drenzen~~ ^{Karl Drenzen}, welcher ein ~~bergwinger~~ ^{bergwinger}
de Verstorbenen zu sein angab und der

~~Standes~~ ^{Standes} ~~Ausgang~~ ^{Ausgang} ~~an~~ ^{an} ~~der~~ ^{der} ~~wohnt~~ ^{wohnt} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.
welcher ein ~~gemeiner~~ ^{gemeiner} ~~Kaiser~~ ^{Kaiser} ~~de~~ ^{de} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~zu~~ ^{zu} ~~sein~~ ^{sein} ~~angab~~ ^{angab}, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~werth~~ ^{werth} ~~N. 17~~ ^{N. 17} ~~im~~ ^{im} ~~Jahre~~ ^{Jahre} ~~des~~ ^{des} ~~Monats~~ ^{Monats},
am ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.
welcher ein ~~gemeiner~~ ^{gemeiner} ~~Kaiser~~ ^{Kaiser} ~~de~~ ^{de} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~zu~~ ^{zu} ~~sein~~ ^{sein} ~~angab~~ ^{angab}, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~werth~~ ^{werth} ~~N. 17~~ ^{N. 17} ~~im~~ ^{im} ~~Jahre~~ ^{Jahre} ~~des~~ ^{des} ~~Monats~~ ^{Monats},
am ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.
welcher ein ~~gemeiner~~ ^{gemeiner} ~~Kaiser~~ ^{Kaiser} ~~de~~ ^{de} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~zu~~ ^{zu} ~~sein~~ ^{sein} ~~angab~~ ^{angab}, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~werth~~ ^{werth} ~~N. 17~~ ^{N. 17} ~~im~~ ^{im} ~~Jahre~~ ^{Jahre} ~~des~~ ^{des} ~~Monats~~ ^{Monats},
am ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstandes-Beamten ~~am~~ ^{am} ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.

(Signature)

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier~~ ^{vier} den ~~man~~ ^{man} ~~und~~ ^{und} ~~zwanzigsten~~ ^{zwanzigsten}
des Monats ~~Januar~~ ^{Januar} vor mittags ~~elf~~ ^{elf} Uhr, erschienen
vor mir ~~Joh. Heinrich Neurath, Bürgermeister~~ ^{Joh. Heinrich Neurath, Bürgermeister} als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ^{Bürgermeisterei} ~~Richtath~~ ^{Richtath} ~~im~~ ^{im} ~~auffgefunden~~ ^{auffgefunden}
~~der~~ ^{der} ~~mir~~ ^{mir} ~~von dem~~ ^{von dem} ~~früher~~ ^{früher} ~~Civilstande~~ ^{Civilstande} ~~hervorgegangen~~ ^{hervorgegangen}
Kaiserwerth Jahre alt, Standes ~~überhaupt~~ ^{überhaupt} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~Kunde~~ ^{Kunde}
wohnhaft zu ~~in~~ ⁱⁿ ~~Karl Drenzen~~ ^{Karl Drenzen}, welcher ein ~~bergwinger~~ ^{bergwinger}
de Verstorbenen zu sein angab und der

~~Standes~~ ^{Standes} ~~Ausgang~~ ^{Ausgang} ~~an~~ ^{an} ~~der~~ ^{der} ~~wohnt~~ ^{wohnt} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.
welcher ein ~~gemeiner~~ ^{gemeiner} ~~Kaiser~~ ^{Kaiser} ~~de~~ ^{de} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~zu~~ ^{zu} ~~sein~~ ^{sein} ~~angab~~ ^{angab}, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~werth~~ ^{werth} ~~N. 17~~ ^{N. 17} ~~im~~ ^{im} ~~Jahre~~ ^{Jahre} ~~des~~ ^{des} ~~Monats~~ ^{Monats},
am ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.
welcher ein ~~gemeiner~~ ^{gemeiner} ~~Kaiser~~ ^{Kaiser} ~~de~~ ^{de} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~zu~~ ^{zu} ~~sein~~ ^{sein} ~~angab~~ ^{angab}, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~werth~~ ^{werth} ~~N. 17~~ ^{N. 17} ~~im~~ ^{im} ~~Jahre~~ ^{Jahre} ~~des~~ ^{des} ~~Monats~~ ^{Monats},
am ~~sonst~~ ^{sonst} ~~des~~ ^{des} ~~Jahres~~ ^{Jahres} ~~tausend~~ ^{tausend} ~~achthundert~~ ^{achthundert} ~~den~~ ^{den} ~~vierten~~ ^{vierten} ~~und~~ ^{und} ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~verstorben~~ ^{verstorben} ~~sei~~ ^{sei}: ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Personenstandes~~ ^{Personenstandes} ~~der~~ ^{der} ~~Stadt~~ ^{Stadt} ~~der~~ ^{der} ~~Regierungs-Bezirk~~ ^{Regierungs-Bezirk} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~zu~~ ^{zu} ~~Kaiserwerth~~ ^{Kaiserwerth},
Jahre alt, Standes ~~Lehrer~~ ^{Lehrer} ~~alt~~ ^{alt}, ~~Handel~~ ^{Handel} ~~sonst~~ ^{sonst}, ~~wohnhaft~~ ^{wohnhaft} ~~zu~~ ^{zu} ~~dem~~ ^{dem} ~~Herbmann~~ ^{Herbmann} ~~für~~ ^{für} ~~den~~ ^{den} ~~Namen~~ ^{Namen}.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstandes-Beamten

Tod

Nr. 15

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und siebenzig~~ ^{fünfzig} den ~~ersten~~ ^{fünften} des Monats ~~Februar~~ ^{Februar}, vor ~~mittags~~ ^{mittags} ~~sechzehn~~ ^{sechzehn} Uhr, erschienen vor mir ~~Heinrich Kewath, Bürgermeister~~ ^{als} ~~als~~ ^{als} Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei Richrath~~ ^{der} ~~Robert Schmitz, ein und dreißig~~ ^{Robert Schmitz, ein und dreißig} Jahre alt, Standes ~~Arbeiter~~ ^{Arbeiter}, wohnhaft zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, welcher ein ~~Vater~~ ^{Vater} de ~~Verstorbenen zu sein angab und der~~ ^{Heinrich Held fünf} ~~und vierzig~~ ^{und vierzig} Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner}, wohnhaft zu ~~Ganspohl~~ ^{Ganspohl}, welcher ein ~~Bekannter~~ ^{Bekannter} de ~~Verstorbenen zu sein angab, und haben~~ ^{Verstorbenen zu sein angab, und haben} diese beiden mir erklärt, daß am ~~vierten~~ ^{vierten} des Monats, ~~Februar~~ ^{Februar} des Jahres tausend achthundert ~~vier und siebenzig~~ ^{fünfzig} ~~Abends sechs~~ ^{Abends sechs} Uhr, zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath} verstorben sei:

~~Das Kind Maria Schmitz,~~ ^{Das Kind Maria Schmitz,} geboren zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~fünf~~ ^{fünf} Jahre alt, Standes ~~gammelter~~ ^{gammelter}, wohnhaft zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~tochter von dem verstorbenen~~ ^{tochter von dem verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~Paul des Bruns~~ ^{Paul des Bruns} ~~in Gegenwart~~ ^{in Gegenwart} ~~des~~ ^{des} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

~~Robert Schmitz,~~ ^{Robert Schmitz,} ~~Heinrich Kewath,~~ ^{Heinrich Kewath,} ~~Paul des Bruns,~~ ^{Paul des Bruns,} ~~in Gegenwart~~ ^{in Gegenwart} ~~des~~ ^{des} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

Nr. 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen. Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und siebenzig~~ ^{fünfzig} den ~~ersten~~ ^{fünften} des Monats ~~Februar~~ ^{Februar}, vor ~~mittags~~ ^{mittags} ~~sechzehn~~ ^{sechzehn} Uhr, erschienen vor mir ~~Heinrich Kewath, Bürgermeister~~ ^{als} ~~als~~ ^{als} Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei Richrath~~ ^{der} ~~Heinrich Pohlmann, acht und zwanzig~~ ^{Heinrich Pohlmann, acht und zwanzig} Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner}, wohnhaft zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, welcher ein ~~Vater~~ ^{Vater} de ~~Verstorbenen zu sein angab und der~~ ^{Heinrich Pohlmann, acht und zwanzig} ~~und vierzig~~ ^{und vierzig} Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner}, wohnhaft zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, welcher ein ~~Bekannter~~ ^{Bekannter} de ~~Verstorbenen zu sein angab, und haben~~ ^{Verstorbenen zu sein angab, und haben} diese beiden mir erklärt, daß am ~~vierten~~ ^{vierten} des Monats, ~~Februar~~ ^{Februar} des Jahres tausend achthundert ~~vier und siebenzig~~ ^{fünfzig} ~~Abends sechs~~ ^{Abends sechs} Uhr, zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath} verstorben sei:

~~Das Kind Heinrich Wilhelm Pohlmann,~~ ^{Das Kind Heinrich Wilhelm Pohlmann,} geboren zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~fünf~~ ^{fünf} Jahre alt, Standes ~~gammelter~~ ^{gammelter}, wohnhaft zu ~~Immitzath~~ ^{Immitzath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~tochter von dem verstorbenen~~ ^{tochter von dem verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~Paul des Bruns~~ ^{Paul des Bruns} ~~in Gegenwart~~ ^{in Gegenwart} ~~des~~ ^{des} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

~~Robert Schmitz,~~ ^{Robert Schmitz,} ~~Heinrich Kewath,~~ ^{Heinrich Kewath,} ~~Paul des Bruns,~~ ^{Paul des Bruns,} ~~in Gegenwart~~ ^{in Gegenwart} ~~des~~ ^{des} ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} ~~und~~ ^{und} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~gammelter~~ ^{gammelter} ~~Eltern~~ ^{Eltern} ~~Salend Kalschauer.~~ ^{Salend Kalschauer.}

Tod

Nr. 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten
des Monats Februar, vor mittags sech Uhr, erschienen
vor mir August Feldmann, Bürgermeister
Beamtens des Personenstandes der Richrath
der August Feldmann, drei und dreißig

Jahre alt, Standes Haus
wohnhaft zu Richrath, welcher ein Kaffe
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Klein,
vier und vierzig Jahre alt,
Standes Haus, wohnhaft zu Richrath
welcher ein Haus de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Morgens fünf Uhr, zu Richrath verstorben sei:

In Peter Peters, ledig
geboren zu Steinbrichel, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechs und fünfzig Jahre alt, Standes unverheiratet
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von den verstorbenen Eltern, dem Kamer,
Hand, letzter Wife und Herbrecht Comparten
nicht angabe zu Können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten August Feldmann

August Feldmann
Wilhelm Klein

Nr. 18

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten
des Monats Februar, vor mittags sech Uhr, erschienen
vor mir August Feldmann, Bürgermeister
Beamtens des Personenstandes der Richrath
der Wilhelm Klein, vier und vierzig

Jahre alt, Standes Haus
wohnhaft zu Richrath, welcher ein Kaffe
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Klein,
vier und vierzig Jahre alt,
Standes Haus, wohnhaft zu Richrath
welcher ein Haus de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Morgens fünf Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Johann Wilhelm Klein, Ehegatte von
Johanna Klein, geborene Klein, verstorben
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes Haus,
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von den verstorbenen Eltern, dem Kamer,
Hand, letzter Wife und Herbrecht Comparten
nicht angabe zu Können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten August Feldmann

Wilhelm Klein
Wilhelm Klein

Tod

de Johann
Wilhelm
Klein
Ehegatte von
Johanna Klein

Tob

Nr. 19

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~nur und fünfzig~~ den ~~zwölften~~
des Monats Februar, ~~Morgens~~ mittags ~~um~~ fünf Uhr, erschienen
vor mir ~~Joseph Flobach, ledig,~~ Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Wilhelm Caspers, ~~aus dem fünfzig~~

Jahre alt, Standes ~~Rathmann~~,
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein ~~Mausbar~~

de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Johann Becker, ledig,~~ Jahre alt,
Standes ~~Wirt~~, wohnhaft zu Reusrath

welcher ein ~~Mausbar~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweiten~~ des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert ~~nur und fünfzig~~
Morgens ~~um~~ fünf Uhr, zu Reusrath verstorben sei:

Joseph Flobach, ledig,

geboren zu ~~Wipperfurth~~, Regierungs-Bezirk ~~Köln~~,
Jahre alt, Standes ~~Wirt~~,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~.

Sohn von dem zu Wipperfurth verstorbenen
Admiral Peter Christian Flobach und

der zu Reusrath verstorbenen ~~gummierten~~
Anna Maria Losenbach.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden~~ ~~relevanten~~
Wilhelm Caspers.
Johann Becker

Nr. 20

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~nur und fünfzig~~ den ~~zwölften~~
des Monats Februar, ~~Morgens~~ mittags ~~um~~ fünf Uhr, erschienen
vor mir ~~Joseph Flobach, ledig,~~ Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Rohr, ~~aus dem fünfzig~~

Jahre alt, Standes ~~Wirt~~,
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein ~~Vater des Kindes~~

de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Gustav Löhner,~~ Jahre alt,
Standes ~~Wirt~~, wohnhaft zu Gladbach

welcher ein ~~Mausbar~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweiten~~ des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert ~~nur und fünfzig~~
Morgens ~~um~~ fünf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Alvine Weber, ~~aus dem fünfzig~~

geboren zu ~~Geislingen~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
Jahre alt, Standes ~~Wirt~~,
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~.

von dem ~~Kind~~ männlichen Geschlechts
entbunden worden, welcher ~~leblos~~ ist.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden~~ ~~relevanten~~
Joseph Flobach, ledig, und
Johann Rohr

Gustav Löhner

Alvine Weber

Joseph Flobach, ledig, und
Johann Rohr

Gustav Löhner

Alvine Weber

Joseph Flobach, ledig, und
Johann Rohr

Gustav Löhner

Tob

Johann Rohr

Alvine Weber

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzig* den *zweiten* des Monats
Februar, *vor* mittags *nach* Uhr, erschienen
vor mir *Grinif Kewath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Grinif Kiefelmeyer, aus dem* *einzig*
Jahre alt, Standes *Widwe*
wohnhaft zu *Gladbach*, welcher ein *Widwe*
der Verstorbenen zu sein angab und der *August Meyer, ein*
einzig Jahre alt,
Standes *Widwe*, wohnhaft zu *Gladbach*
welcher ein *Grin* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vier und zwanzigsten* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
vormittags *um* Uhr, zu *Gladbach* verstorben sei:

Das Kind Wilhelmine Jung
geboren zu Landwehr —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am und im Jahre alt, Standes gemäßig,
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Faktor von dem verstorbenen Dr. Eduard von
Südhoffen gewirblos von Officiar Caroline
Kieser. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und der hiesigen St. Carant.*
Lösung wurde nicht gemacht.

Heinrich Wilhelm Jung
August Jung

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den sieben und zwanzigsten
des Monats Februar, vor mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Johann Heinrich Meier, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichels
der Johann Heinrich Schmitz, vier und fünfzig
Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Dickerburg, welcher ein Hausbau
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Bemmert,
vierzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Reussath
welcher ein Arbeiter de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sieben und zwanzigsten des Monats
Februar des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Abends acht Uhr, zu Reussath verstorben sei:

Peter Wilhelm Schmitz, Wittwer von der
zu Reusrath, vorhermann garmoblasen Catharine Flecke
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
unverheiratet — Jahre alt, Standes Widwer,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Dr. jur. Reusrath vorhermann Reusrath
Friedrich Wilhelm Schmitz und der dort ver-
heirateten garmoblasen Maria Catharina
Pohlig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul Wilhelm Inckmann* --

Joh. Heinr. Schmitz
Friedr. Benner

Tod

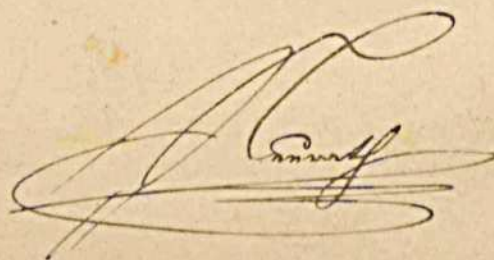
Nr. 23.

Sterbe-Urkunde.

de r Lucanna
Köpp, Gfasser
Johann Carl Gieß
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert ~~nun und~~ ~~hundert~~ ~~und~~ ~~zwanzigsten~~
des Monats Februar ~~am~~ mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Grinnschewath, Bürgermeister~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ Richrath
der Jakob Evertz, ~~nun und~~ ~~fünfzig~~
Jahre alt, Standes Tagelöhner
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein ~~Hausbesitzer~~
de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Lenz, ~~nun und~~ ~~vingzig~~
Jahre alt,
Standes ~~Maler~~, wohnhaft zu Gladbach
welcher ein ~~Hausbesitzer~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~und~~ ~~zwanzigsten~~ des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert ~~nun und~~ ~~hundert~~ ~~und~~ ~~zwanzig~~
Morgens ~~nur~~ Uhr, zu Gladbach verstorben sei:
In Lucanna Köpp, Gfasserin in Barmen
verheirathet mit Johann Carl Gieß
geboren zu Metternich, Regierungs-Bezirk Coblenz
~~dreihundert~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~garnirter~~
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von dem verlebten Elton von Hammen
Herr, letzter Waise und Herber Blomgartner
Substante war.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~Carl von Lützow~~ ~~de claranten~~.

Johann Evertz
Carl Lenz



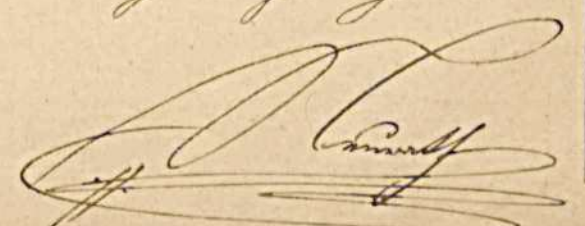
Nr. 24.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert ~~nun und~~ ~~hundert~~ ~~und~~ ~~zwanzigsten~~
des Monats Februar ~~am~~ mittags ~~drei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Grinnschewath, Bürgermeister~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ Richrath
der Ringard Schmitz, ~~nun und~~ ~~zwanzig~~
Jahre alt, Standes ~~Gardelmann~~
wohnhaft zu ~~Grinnschewath~~, welcher ein ~~Hausbesitzer~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Kater Kringo~~, ~~nun und~~ ~~vingzig~~
Jahre alt,
Standes ~~garnirter~~, wohnhaft zu ~~Grinnschewath~~
welcher ein ~~Hausbesitzer~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~und~~ ~~zwanzigsten~~ des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert ~~nun und~~ ~~hundert~~ ~~und~~ ~~zwanzig~~
Abends ~~nur~~ Uhr, zu ~~Grinnschewath~~ verstorben sei:
Theodor Schmitz, ein Kind,
geboren zu ~~Grinnschewath~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
~~nun und~~ ~~Monat~~ Jahre alt, Standes ~~garnirter~~
wohnhaft zu ~~Grinnschewath~~, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem verlebten ~~de claranten~~ und
dessen ~~garnirter~~ Gfasser ~~Kater~~ Reich

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~Carl von Lützow~~ ~~de claranten~~.

~~de claranten~~ erklärte ~~Grinnschewath~~ ~~de claranten~~ ~~grinnschewath~~
~~grinnschewath~~ ~~grinnschewath~~ ~~grinnschewath~~
~~grinnschewath~~ ~~grinnschewath~~ ~~grinnschewath~~



Tod

de r Kind
Theodor
Schmitz

205

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis Salinger Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierechthundert den vierten
des Monats März —, halbmittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kewahl, Bürgermeister als —
Beamteten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Riesrath
der Vimondlerz, fünf und sechzig —

Jahre alt, Standes *Landmann*
 wohnhaft zu *Reghausen*, welcher ein *Stuffer*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Geistl. Meier*, *finb*
und Dringig Jahre alt,

Standes *Karlsruhe*, wohnhaft zu *Langerfeld* —
welcher ein *Doktor* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* — des Monats,

Am 17ten April des Jahres tausend achthundert vier und sechzig
Abend 7 1/2 Uhr, zu Reigshausen, verstorben sei: —

Im Glümphen Berlin, Wittwen von dem
Berghausen vorformulirten Nathan Isaac Meyer
geboren zu Neckenheim, Regierungs-Bezirk Cöln

zum Aufstehungszug — Jahre alt, Standes gemäßigter,
wohnhaft zu Baglauken, Regierungs-Bezirk Kaspeldorf

Leopold von der Meckerheim und sein
Gefahrte, den Handelsmann Half Berlin
und Gamma Nathan

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul der ersten Compagnie des*
Löfzgron der Infanterie garnisoniert

Simon Herz Gottlieb Maier,

Amos

Nr. 26

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzigsten*
des Monats *März*, *Don* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Ernst v. Knecht, Bürgermeister*
Beamten des Personenstandes der *Reichardt*
der *Albert Kloppe, aufst. und Dringl.*

Jahre alt, Standes *Knitter*

wohnhaft zu Richtbathernmühle, welcher ein Hatz _____

de 6 Verstorbenen zu sein angab und der *Andreas Busch* —

Bei Aufstellung — Jahre alt

Standes *Anton*, wohnhaft zu *Kinderheide*

welcher ein *Verwandter* — de *6* — Verstorbenen zu sein angab, und haben

Diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats

des Jahres tausend achthundert *neun und sechzig*

4000 1/2 Uhr, zu Kiechthammle verstorben sei: —

~ Emil Rind Amalie Kloppe. —

gehört an *Roth 16. v. l. Maximilian Maximilian Silberedast*

[illegible]

Wohnort: Reichs-Offenbach Regierungs-Bezirk Frankfurt a. M.

Herbst von dem in Bezug auf die

and I have never before had been so much

Burleigh. _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und in bittler Inklaration.*
Löffing *provis* *Notar* *genehmigt.*

Can was B. H. S. K. A. P. K. P. K. P.

Amory

300

de *Princk*
Amalie
Klophaus

200

Nr. 24

Sterbe-~~H~~rkunde.

Bürgermeisterei *Reichardt* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vier und zwanzig den fünften
des Monats Decehber, vor mittags halb neuf Uhr, erschienen
vor mir Prinz Karsth. Ringenb. v. S. als

Beamteten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Richstatt* —
der *Peter Vollmer, Fabrikant und hies. Liof.* —

wohnhaft zu Reusath, welcher ein St. Rath Jahre alt, Standes Widw.

de Verstorbenen zu sein angab und der Carl Metzner, ein

Standes *Krieger*, wohnhaft zu *Reusrath* Jahre alt,

welcher ein *Kaufbar* — de r Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mit erklärt, daß am ersten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert sechzig tausend

Angenehm 7 Uhr, zu Reussath verstorben sei: —
Der Leichen-Begleiter ob. d. d. d. d.

Incluant l'acte de mariage, l'acte de naissance de l'enfant.

geboren zu Wien, Regierungs-Bezirk 10
St. P. Jahre alt, Standes gymnasial.

wohnhaft zu Neuss aRh., Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Hofrath von Dr. J. C. Braun.

geborenen Margaretha Kieger.

1 1 1

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Waldemar Schmalz*

Löffel ist von gelblich brauner Farbe und sehr fein gerunzelt.

Peter Zimmer

Genl. W. H. A. A. A.

James M. Thompson

Nr. 28

Sterbe-Urkunde.

End

Gürgermeisterei *Richard Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *unserer Freiheit* den *vielften*

des Monats März ——— mittags 11 Uhr, erschienen
vor uns Herr Dr. Knechtli R. ———

Beamtin des Personenstandes der Bürgermeisterei *Trichsath*

der Johann Baptist Krenzenburg, nicht und wenig

wohaft zu Richrath, Jahre alt, Standes Widwe, welcher ein Widwe

de Verstorbenen zu sein angab und der *Wieslun Eickenberg*,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Richthausen* Jahre alt,

welcher ein *Kaufmann* — de *1* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklar, das am zweyten des Monats,
März — des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig

Morgen auf 11 Uhr, zu Richrath verstorben sei: —

Der Amtmann Krenzenburg-
Bil. 17. 18.

geboren zu Neumarkt, Regierungs-Bezirk Vorpommern,
am 20. April Jahre alt, Standes unverheiratet

wohnhaft zu *Rickath* Regierungs-Bezirk *Misseldorf*
Ab dem

Die Differenz zweier beliebiger Klassen ϕ ist

Samples. _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
Darm. Provinzialrath's Beamt. *Johann Schöberl*

Zeit. Relevant, unklar, Syrisch, Arab

Fahrungszeitr. Lösung im Herbst gemessen

John Baptist Dringenberg

Handwritten signature: J. T. Murray

Tod

Nr. 29

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~ den ~~zweiten~~
des Monats März, vor mittags ~~nun~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Kewath~~, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Friedrich Müller, fünf und zwanzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Richrath, welcher ein ~~Vater~~
de Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Bachhausen,
~~nun und zwanzig~~ Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath
welcher ein ~~Mutter~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweiten~~ des Monats,
März des Jahres tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~
~~vor mittags nun~~ Uhr, zu Richrath verstorben sei:

In Catharina Propper, Witwe von dem
zu Richrath verstorbenen ~~Heinrich~~ Peter Müller
geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
~~nun und fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~gummbler~~
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Richrath verstorbenen ~~Heinrich~~ ~~Heinrich~~
und ~~Heinrich~~ ~~Heinrich~~ Andreas Propper und
der ~~gummbler~~ Elisabeth Kiege.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem ersten~~ ~~Heinrich Kewath~~.

Heinrich Müller

Heinrich Kewath



Nr. 30

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

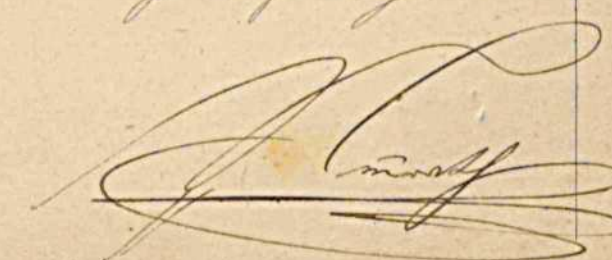
Im Jahre tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~ den ~~zweiten~~
des Monats März, vor mittags ~~nun~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Kewath~~, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Langerich, acht und zwanzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Richrath, welcher ein ~~Vater~~ ~~Heinrich~~
de Verstorbenen zu sein angab und der Franz Schumacher,
~~nun und fünfzig~~ Jahre alt,
Standes ~~Heinrich~~, wohnhaft zu Richrath
welcher ein ~~Heinrich~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~zweiten~~ des Monats,
März des Jahres tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~
~~vor mittags nun~~ Uhr, zu Richrath verstorben sei:

In Catharina Propper, Witwe von dem
zu Richrath verstorbenen ~~Heinrich~~ Peter Müller
geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
~~nun und fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~gummbler~~
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Richrath verstorbenen ~~Heinrich~~ ~~Heinrich~~
und ~~Heinrich~~ ~~Heinrich~~ Andreas Propper und
der ~~gummbler~~ Elisabeth Kiege.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem ersten~~ ~~Heinrich Kewath~~.

Heinrich Müller
Heinrich Kewath



Tod

Heinrich Kewath
Johann Langerich
Franz Schumacher

Tod

Nr. 31.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierundzwanzigsten
des Monats März vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kinnert* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Heinrich Kinnert* drei und zwanzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu *Heinrichsath*, welcher ein Bruder
des Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Kinnert*
ein und fünfzig Jahre alt,
Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu *Heinrichsath*
welcher ein Bruder
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
vor mittags halb zwölf Uhr, zu *Heinrichsath* verstorben sei:
Heinrich Kinnert, ledig

geboren zu *Heinrichsath*, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu *Heinrichsath*, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu *Heinrichsath* wohnenden
Herrn *Heinrich Kinnert* und der dort
wohnenden unverheiratheten Catharina Kinnert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kinnert* *Heinrich Kinnert*

Heinrich Kinnert
Heinrich Kinnert

Heinrich Kinnert

Nr. 32

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den achtundzwanzigsten
des Monats März vor mittags halb vier Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kinnert* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Heinrich Kinnert* drei und zwanzig
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu *Heinrichsath*, welcher ein Bruder
des Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Kinnert*
ein und fünfzig Jahre alt,
Standes Fabrikarbeiter, wohnhaft zu *Heinrichsath*
welcher ein Bruder
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
vor mittags halb zwölf Uhr, zu *Heinrichsath* verstorben sei:

Heinrich Kinnert, ledig
geboren zu *Heinrichsath*, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu *Heinrichsath*, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu *Heinrichsath* wohnenden
Herrn *Heinrich Kinnert* und der dort
wohnenden unverheiratheten Catharina Kinnert.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kinnert* *Heinrich Kinnert*

Heinrich Kinnert
Heinrich Kinnert

Heinrich Kinnert

Tod

Nr. 33

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ ^{vier und zwanzig} des Monats März, ~~vor~~ ^{am} mittags ~~zehn~~ ^{zwei} Uhr, erschienen vor mir ~~Grünig Neurath~~ ^{Grünig Neurath} Bürgermeister als ~~Beamten des Personenstandes der~~ ^{Beamten des Personenstandes der} Reichrath ~~Theodor Mai~~ ^{Theodor Mai}, ~~grau und vierzig~~ ^{grau und vierzig}

Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu ~~Hucklenbruch~~ ^{Hucklenbruch}, welcher ein ~~Vater~~ ^{Vater} de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Johann Schmitz~~ ^{Johann Schmitz}, ~~sechs~~ ^{sechs} Jahre alt, Standes ~~Kaufmann~~ ^{Kaufmann}, wohnhaft zu ~~Langenfeld~~ ^{Langenfeld}, welcher ein ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zwanzigsten~~ ^{zwanzigsten} des Monats, März, des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ ^{vier und zwanzig} ~~um~~ ^{um} mittags ~~zehn~~ ^{zwei} Uhr, zu ~~Hucklenbruch~~ ^{Hucklenbruch} verstorben sei: ~~Das Kind Wilhelm Mai~~ ^{Das Kind Wilhelm Mai}

geboren zu ~~Hucklenbruch~~ ^{Hucklenbruch}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~ein~~ ^{ein} Jahre alt, Standes ~~gewerbl.~~ ^{gewerbl.}, wohnhaft zu ~~Hucklenbruch~~ ^{Hucklenbruch}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~von dem verstorbenen~~ ^{von dem verstorbenen} ~~und dessen~~ ^{und dessen} ~~gewerbl. Officin~~ ^{gewerbl. Officin} Clara Jansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden~~ ^{und den beiden} ~~Helarenten~~ ^{Helarenten} ~~Löffling~~ ^{Löffling} ~~und~~ ^{und} ~~Wortel~~ ^{Wortel} ~~grünig~~ ^{grünig}

Theodor May
Johann Schmitz

Nr. 34

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ ^{vier und zwanzig} des Monats März, ~~vor~~ ^{am} mittags ~~zehn~~ ^{zwei} Uhr, erschienen vor mir ~~Grünig Neurath~~ ^{Grünig Neurath} Bürgermeister als ~~Beamten des Personenstandes der~~ ^{Beamten des Personenstandes der} Reichrath ~~Robert Schmitz~~ ^{Robert Schmitz}, ~~grau und vierzig~~ ^{grau und vierzig}

Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu ~~Sanspohl~~ ^{Sanspohl}, welcher ein ~~Vater~~ ^{Vater} de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Grünig Held~~ ^{Grünig Held}, ~~sechs~~ ^{sechs} Jahre alt, Standes ~~Kaufmann~~ ^{Kaufmann}, wohnhaft zu ~~Sanspohl~~ ^{Sanspohl}, welcher ein ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~zwanzigsten~~ ^{zwanzigsten} des Monats, März, des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ ^{vier und zwanzig} ~~um~~ ^{um} mittags ~~zehn~~ ^{zwei} Uhr, zu ~~Sanspohl~~ ^{Sanspohl} verstorben sei: ~~Das Kind Robert Schmitz~~ ^{Das Kind Robert Schmitz}

geboren zu ~~Sanspohl~~ ^{Sanspohl}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~ein~~ ^{ein} Jahre alt, Standes ~~gewerbl.~~ ^{gewerbl.}, wohnhaft zu ~~Sanspohl~~ ^{Sanspohl}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf}, ~~von dem verstorbenen~~ ^{von dem verstorbenen} ~~und dessen~~ ^{und dessen} ~~gewerbl. Officin~~ ^{gewerbl. Officin} Clara Jansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten ~~und den beiden~~ ^{und den beiden} ~~Helarenten~~ ^{Helarenten} ~~Löffling~~ ^{Löffling} ~~und~~ ^{und} ~~Wortel~~ ^{Wortel} ~~grünig~~ ^{grünig}

Robert Schmitz
Grünig Held

Tod

Nr. 37

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den ein und fünfzigsten
des Monats März vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Grimm Keurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Peter Boden, wirt und drinstig

Jahre alt, Standes zimmermann,
wohnhaft zu Richerbach, welcher ein Vater
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hamacher,
fünfzig Jahre alt,
Standes im Zimmer, wohnhaft zu Richerbach
welcher ein Maßbauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und fünfzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Maymittags fünf Uhr, zu Richerbach verstorben sei:

Das Kind Helena Boden
geboren zu Richerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes zimmermann,
wohnhaft zu Richerbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem verstorbenen Eltern
und dessen gemeinsamen Eltern Anna
Richartz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.
Löffling und Moritz genehmigt

Peter Boden
Johann Hamacher

Grimm

Nr. 38

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vier und fünfzigsten
des Monats April vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Grimm Keurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Heinrich Vollbach, wirt und drinstig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Vater
de Verstorbenen zu sein angab und der Arnold Richartz
fünfzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Maßbauer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und fünfzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Maymittags fünf Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Das Kind Maria Catharina Vollbach
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes zimmermann,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem verstorbenen Eltern
und dessen gemeinsamen Eltern Elisabeth
Ploemacher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Zeugen.
Löffling und Moritz genehmigt

Grimm
Arnold Richartz

Grimm

Tod

de Kind
Maria
Catharina
Vollbach

Tod

Nr. 39

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den acht
des Monats April vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Grünig Karath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Heinrich Drogenburg, neun und fünfzig
Jahre alt, Standes gummlor
wohnhaft zu Götsche, welcher ein Stapler
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Becker, neun
und vierzig Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Kinderheide
welcher ein Kassierer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig
Abends um Uhr, zu Götsche verstorben sei:
das Kind Amalia Bachem

geboren zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Drittel Jahre alt, Standes gummlor,
wohnhaft zu Götsche, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kassier von der zu Götsche wohnenden Eheleute
dem Tagelöhner Mathias Bachem und der
gummlor Agnes Hinward

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Declaranten.

Herrn Grünig
Walter Lohr

Nr. 40

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den acht
des Monats April vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Grünig Karath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Friedrich Heinrich, sieben und fünfzig
Jahre alt, Standes Wahr
wohnhaft zu Immigath, welcher ein Wahr
de Verstorbenen zu sein angab und der Albrecht Heinrichs,
zwei und vierzig Jahre alt,
Standes Wahr, wohnhaft zu Immigath
welcher ein Wahr de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Immigath verstorben sei:

das Kind Gertrud Boes, Engelth, des zu Immigath
wohnenden Wahren Wilhelm Heinrichs
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
seben und fünfzig Jahre alt, Standes gummlor,
wohnhaft zu Immigath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kassier von der zu Berghausen wohnenden Eheleute
dem Tagelöhner Wilhelm Boes und
der gummlor Anna Margaretha Boes

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und der beiden Declaranten

Friedr. Heinrichs
Albrecht Grünig

Tod

der Gertrud
Boes,
Engelth und
Wilhelm
Heinrichs

200

Nr. 41.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richard Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *nun und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *April* *am* mittags *um* Uhr, erschienen
vor mir *Guisef. Kewath, Bürgermeister als*
Beamten des Personenstandes der *Rechnath*
der *Johann Leonhard Reichel, nun und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Wohnungsmutter*,
 wohnhaft zu *Gladbach*, welcher *ein* *Ehegatte*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Adolph Klaas*, *ein*
und fünfzig Jahre alt,

Standes Wibbe, wohnhaft zu Gladbach
welcher ein Kammerer. de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zehnten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Donnerstag d. 1. d. 1. Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Luanna Ries, gebohren d. 1. Sept. 1847,
geboren zu Plettenberg, Regierungs-Bezirk Arnberg,
früherig Jahre alt, Standes unverb.

wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Plettenberg im Vorbanne
Erfoltenen, dem Hertschmaier Hermann Friedrich
Ries und der gewesenen Maria Catharina
Gesting.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Beiderorten.*
Leitung zum Nachtrag gemacht.

Adolphe Claus

Nr. 42

Sterbe-Urkunde.

५०३

Bürgermeisterei *Neukrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigsten
des Monats April, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichartshausen
der Johann Neuberger, fünfzig.

Jahre alt, Standes *Wesimann*
 wohnhaft zu *Richthaus*, welcher ein *Wesimann*
 de Verstorbenen zu sein angab und der *Jacob Höveler*, *ihm*
und zwanzig Jahre alt,
und

Standes *Garthor*, wohnhaft zu *Rechneth*
welcher ein *Hirtensohn* de *B* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vielften* des Monats,
April des Jahres tausend achthundert *vier und siebenzig*
Morgens halb fünf Uhr, zu *Rechneth* verstorben sei: _____

Hermann Moll, Ehegatte von, Richtrath
verstorbenes ganz verheirathetes Anna Maria Rodden
geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am 2. d. d. d. d. d. Jahre alt, Standes Herrschaft und Reichthum
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Wohn von den zu Reichardt von Forstmann Csa.
den den, den Pfarrer Joseph Haller in der
gemeinsamen Maria Theresia Höcker

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul Traubner Is. cl. v. d. A.*

Joh. Kunt
Jakob Gönner



de Herman
Koll.
Spelth van
Anna Maria
Rohden.

Tob

Nr. 43

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *neun und fünfzigsten*
 des Monats *April* *des* mittags *sech* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Meurath* *Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richtath*
 der *Stephan Wirth, auf und fünfzig*

Stephan Wirth, auf und fünfzig Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Wohn*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Decker, auf*

und zwanzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Berghausen*

welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

April des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*

Morgens fünf Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

Anna Catharina Stoemacher, Witwe

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

neun und achtzig Jahre alt, Standes *gewerbl.*

wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf,*

Wittwe von *dem zu Berghausen verstorbenen*

Herrn und Leber Canten, dem Johann, Stoemacher

und der Maria Catharina Busch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Anton Hallberg*

Stephan Wirth

Johann Decker

Nr. 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *neun und fünfzigsten*
 des Monats *April* *des* mittags *sech* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Meurath* *Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richtath*
 der *Anton Halberg, fünf und fünfzig*

Anton Halberg, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Immigath*, welcher ein *Lehrer*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Anton Haackebusch*

fünf und fünfzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigath*

welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

April des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*

Morgens acht Uhr, zu *Immigath* verstorben sei:

Johann Busch, Ehegatte von

Immigath, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Tagelöhner,*

wohnhaft zu *Immigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf,*

Wittwe von *dem zu Berghausen verstorbenen*

Herrn und Tagelöhner Heinrich Busch

und der gewerbl. Anna Margaretha

Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Anton Hallberg*

Anton Hallberg

Anton Haackebusch

Tob

Nr. 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *neun und fünfzigsten*
 des Monats *April* *des* mittags *sech* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Meurath* *Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richtath*
 der *Anton Halberg, fünf und fünfzig*

Anton Halberg, fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Lehrer*

wohnhaft zu *Immigath*, welcher ein *Lehrer*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Anton Haackebusch*

fünf und fünfzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigath*

welcher ein *Lehrer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

April des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*

Morgens acht Uhr, zu *Immigath* verstorben sei:

Johann Busch, Ehegatte von

Immigath, wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Tagelöhner,*

wohnhaft zu *Immigath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf,*

Wittwe von *dem zu Berghausen verstorbenen*

Herrn und Tagelöhner Heinrich Busch

und der gewerbl. Anna Margaretha

Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Anton Hallberg*

Anton Hallberg

Anton Haackebusch

Tod

Nr. 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den zweizehnten
des Monats April, am mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuwirth, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Richrath
der Engelbert Loh, drei und fünfzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Lüttersbruch, welcher ein großvater
de Verstorbenen zu sein angab und der Andreas Peters,
drei und fünfzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Lüttersbruch
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweizehnten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig
am mittags zehn Uhr, zu Lüttersbruch verstorben sei:

Das Kind Peter Rours.

geboren zu Lüttersbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am und am halb Jahre alt, Standes großvater,
wohnhaft zu Lüttersbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu Lüttersbruch bei Lohmeyer
verstorbenen und dort verstorbenen Jungmann
Lambert Rours und der dort wohnenden gewöhnlichen
Catharina Loh.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem zugezogenen
Carl. Heide erklärte Schreibers
zu sein.
Ammer Peters

Nr. 46

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den zweizehnten
des Monats April, am mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neuwirth, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Richrath
der Arnold Richarz, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein großvater
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Winkelmann,
am und am halb Jahre alt,
Standes Rechner, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Kaufmann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweizehnten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig
am mittags zehn Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Johann Dormann, Wilhelm und der zu Berghausen verstorbenen
Catharina Gladbach und Johann der dort wohnenden
Catharina Schaaf
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am und am halb Jahre alt, Standes Rechner,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von dem zu Berghausen verstorbenen
Rechner Wilhelm Dormann und der dort
wohnenden gewöhnlichen Christina Richarz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem zugezogenen

Arnold Richarz
Wilhelm Winkelmann

Tob

Nr. 47

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

des Kindes
Pauline Theis

Im Jahre tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~ den ~~zwanzigsten~~
des Monats ~~April~~ ~~Mittags~~ ~~fünf~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Theis, Bürgermeister~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei Richrath~~
der ~~Carl Theis, Kreis-Beigez.~~
Jahre alt, Standes ~~Kaufmann~~
wohnhaft zu ~~Landwehr~~, welcher ein ~~Nachbar~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~August Rho den, ein~~
~~und fünfzig~~ Jahre alt,
Standes ~~Wirt~~, wohnhaft zu ~~Landwehr~~
welcher ein ~~Nachbar~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~achtzehnten~~ des Monats,
~~April~~ des Jahres tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~
~~Mittags fünf~~ Uhr, zu ~~Landwehr~~ verstorben sei:

das Kind Pauline Theis
geboren zu ~~Landwehr~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
~~nun~~ Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~,
wohnhaft zu ~~Landwehr~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
Tochter von dem verstorbenen ~~Carl Theis~~
und dessen dort bei Lebzeiten verstorbenen und dort
verstorbenen Ehefrau Louise Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~Carl Theis, Kreis-Beigez.~~

~~Löffling~~ ~~nun~~ ~~Mittags~~ ~~fünf~~ ~~Uhr~~
~~Carl Theis~~
~~Aug. Proben~~

Nr. 48

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tob

des Kindes

Heinrich
Först.

Im Jahre tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~ den ~~achtundzwanzigsten~~
des Monats ~~April~~ ~~Vor~~ ~~Mittags~~ ~~zwei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Theis, Bürgermeister~~ als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei Richrath~~
der ~~Caspar Först, fünf und zwanzig~~
Jahre alt, Standes ~~Wirt~~
wohnhaft zu ~~Immigrath~~, welcher ein ~~Nachbar~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Johann Anton Knapp~~
~~Theis, ein und fünfzig~~ Jahre alt,
Standes ~~Wirt~~, wohnhaft zu ~~Immigrath~~
welcher ein ~~Nachbar~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~achtundzwanzigsten~~ des Monats,
~~April~~ des Jahres tausend achthundert ~~nun und fünfzig~~
~~Abends neun~~ Uhr, zu ~~Immigrath~~ verstorben sei:

das Kind Heinrich Först
geboren zu ~~Immigrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
~~zwei~~ ~~Wochen~~ Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~,
wohnhaft zu ~~Immigrath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,
Sohn von dem verstorbenen ~~Carl Theis~~
und der verstorbenen Elisabeth Burch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~Carl Theis, Kreis-Beigez.~~

~~Löffling~~ ~~nun~~ ~~Mittags~~ ~~fünf~~ ~~Uhr~~
~~Carl Theis~~
~~Aug. Proben~~

Tob

Nr. 49

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den
des Monats Mai vor mittags halb sechs Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Friedrich Neuhaus, vier und fünfzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Hucklenbruch, welcher ein Haus
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmidberg
vier und fünfzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hucklenbruch
welcher ein Haus de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Abends auf Uhr, zu Hucklenbruch verstorben sei:

Carl Lind Elisabeth Neuhaus
geboren zu Hucklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechzehn Jahre alt, Standes gammelt,
wohnhaft zu Hucklenbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Lebter von dem insgesamt am 1. Januar 1871
sechszehn blieben Elfen Cäcilia Lütjen
Kirchen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Bruns in Gegenwart
Löffling und Winkel ganzförmig

Friedrich Knecht

Johann Schmidtberg

Nr. 50

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den
des Monats Mai vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Knecht, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Friedrich Bertram, fünfzig

Jahre alt, Standes Maler,
wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Haus
de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Wilhelm Bertram
vier und fünfzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Gladbach
welcher ein Gewerbeten de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Abends auf Uhr, zu Gladbach verstorben sei:

Carl Lind Albert Bertram
geboren zu Leichlingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier Jahre alt, Standes gammelt,
wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Lebter von dem insgesamt am 1. Januar 1871
sechszehn blieben Elfen Bertha Lütjen
Kirchen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Bruns in Gegenwart
Löffling und Winkel ganzförmig

Friedrich Bertram.

Friedrich Wilhelm Lütjen

Tob

Nr. 34

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten
des Monats Mai um mittags halb null Uhr, erschienen
vor mir Günther Steurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Peter Hellingrath auf dem Hofe

zwei Jahre alt, Standes Gärtner,
wohnhaft zu Beighausen, welcher ein Leinwand
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Faber fünf

und zwanzig Jahre alt,
Standes Leinwand, wohnhaft zu Beighausen
welcher ein Leinwand de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
um mittags halb null Uhr, zu Beighausen verstorben sei:

Die Christiane Leuser, Wittwe des zu Beig-
hausen wohnenden Leinwand Peter Vitz

geboren zu Bensberg, Regierungs-Bezirk Cöln

achtzig Jahre alt, Standes Leinwand,
wohnhaft zu Beighausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Kosten von der Verstorbenen Leinwand, des Leinwand,
Hand, letzter Wille und Versteher Commissar
nicht angabe zu Können erklären

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und beiden darunter

Peter Hellingrath
Johann Faber

[Signature]

Nr. 32

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vierten
des Monats Mai um mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Günther Steurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richtath
der Friedrich Heinrich Tholpas ein

achtzig Jahre alt, Standes Leinwand,
wohnhaft zu Beig, welcher ein Leinwand
de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Tholpas

Schwieger zwei und zwanzig Jahre alt,
Standes Leinwand, wohnhaft zu Sandspohl
welcher ein Leinwand de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
um mittags zwei Uhr, zu Wolfsgraben verstorben sei:

Carl Heinrich Tholpas Leinwand

geboren zu Keldern, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

achtzig Jahre alt, Standes Leinwand,
wohnhaft zu Beig, Regierungs-Bezirk Cöln.

Kosten von der Verstorbenen Leinwand, des Leinwand,
Hand, letzter Wille und Versteher Commissar
nicht angabe zu Können erklären

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und beiden darunter

Friedrich Heinrich Tholpas
Wilhelm Tholpas

[Signature]

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig den
des Monats Mai, Vor mittags fünfzehn Uhr, erschienen
vor mir Georgius Kurath Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Peter Müdder vier und siebenzig

_____ Jahre alt, Standes Akademiker,
 wohnhaft zu Mehlbrunn, welcher ein Kaufmann
 den Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Wadenpohl
fünfzig Jahre alt,

Standes *Lammertshausen* wohnhaft zu *Mehlbeck* welcher ein *Nachbar* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *Freitag* des Monats,

Am 11ten des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig
Uhr, zu Muhlbrunn verstorben sei.

Die Carludl. Richardt, Johann. Dogn. Mchleruch
wopanden. Aker 1806. Peter. Cries. 1. 1. 1.

geboren zu *Rickrath* —, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes *gewerblich*,

wohnhaft zu *Mehlbruch*, Regierungs-Bezirk *Leipoldsdorf*,
 Tochter von *Dr. Carl Adam Altmann*, k. k. Kammer-

Hand, letzter Absatz und Vorwort vergleichen
muss angeblich zu Könnern klären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Indavanten.*

Löpfung nicht Wacht. umspricht.
Wippen Wachen.

Peter Müller

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richthausen* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig den
des Monats Mai ———, Vor mittags halb elf Uhr, erschienen
vor mir Johann Baptist Steuath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Richrath
der Johann Müller, von hier.

_____ Jahre alt, Standes Widwer,
 wohnhaft zu Reichrath, welcher ~~ein~~ Stater
 de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Hassenberg
war _____ Jahre alt,

Standes Gumbmann, wohnhaft zu Richthaus
welcher ein Kaufmann de. Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats

Mai — des Jahres tausend achthundert ~~nur~~ ^{und} fünfzig.
Auf einfluss einer Ubr, zu Richrath verstorben sei: —

Col. Genl. Mathias Müller

geboren zu *Richthausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
vierteljahrhundert Jahre alt, Standes *unverheiratet*

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Sinseldorf*
Nach von dem vorgenannten *Adalbert*

5. Ad. diff. in gressu in bloßer Gasse. Helena
Balder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Andreas Schindler*

Löffing immer weiter geschwunden.

James Buller
 Heinrich Walpersberg

Sterbe-Urkunde.

de C. J. ...

Matthias
Müller.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vierundfünfzig* den *vierten* des Monats *Mai*, *Neuf* mittags *sechs* Uhr, erschienen vor mir *Georg Meurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Peter Gläver*, *sechsundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Kellerhausberg*, welcher ein *Kaufmann* de *Alexander Schmalbein* *vierundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Unter Lohmitte* welcher ein *Kaufmann* de *Alexander Schmalbein* diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *vierundfünfzig* *Neuf* mittags *sechs* Uhr, zu *Kellerhausberg* verstorben sei: *Bertha Heinrichs*, *Lehrer*

geboren zu *Leichlingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechsundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Kellerhausberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Lehrer* von *dem zu Kellerhausberg am Hofe* *Lehrer* *Friedrich Wilhelm Heinrichs* und *der verlebten* *Lehrer* *Anna Salrad Theis*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Alexander Schmalbein*

Peter Gläver
Alexander Schmalbein

[Signature]

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vierundfünfzig* den *vierten* des Monats *Mai*, *Neuf* mittags *sechs* Uhr, erschienen vor mir *Georg Meurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Carl Rüttger* *sechsundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Burabach*, welcher ein *Kaufmann* de *Friedrich Rüttger* *vierundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Burabach* welcher ein *Kaufmann* de *Friedrich Rüttger* diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *vierundfünfzig* *Neuf* mittags *sechs* Uhr, zu *Burabach* verstorben sei: *Jul. Kind Emilie Rüttger*

geboren zu *Burabach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechsundzwanzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Burabach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Lehrer* von *dem zu Burabach am Hofe* *Lehrer* *Julie Speck*, *Lehrer* *Julie Speck*, *Lehrer* *Julie Speck*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Carl Rüttger*

Carl Rüttger
Fried Rüttger

[Signature]

de *Kind*
Emilie Rüttger

T o d

Nr. 57

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *viereinundfünfzig* den *zweizehnten*
des Monats *Mai*, Vor mittags *zweizehn* Uhr, erschienen
vor mir *Christoph Meurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Nicolaus Schmiedberg, drei und zwanzig*
Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*,
wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Nachbar*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Friedrich Wilhelm Bräse*
viereinundfünfzig Jahre alt,
Standes *garnwäbler*, wohnhaft zu *Sangerfeld*
welcher ein *Perkambler* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwölften* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *viereinundfünfzig*
Abend acht Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

Das Kind Peter Schmiedberg
geboren zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
vier Wochen Jahre alt, Standes *garnwäbler*,
wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *dem verstorbenen* *Helene*
und dessen garnwäbler Ehefrau Anna
Margaretha Geller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Beteiligten.*

Nicolaus Schmiedberg
und W. M. Bräse

[Signature]

Nr. 58

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *viereinundfünfzig* den *zweizehnten*
des Monats *Mai*, Vor mittags *zweizehn* Uhr, erschienen
vor mir *Christoph Meurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Reichrath*
der *Wilhelm Birk, fünf und vierzig*
Jahre alt, Standes *Wäbler*,
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Nachbar*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Jacob Huchlenbruch*
sechzehn und vierzig Jahre alt,
Standes *Perkambler*, wohnhaft zu *Reichrath*
welcher ein *Nachbar* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert *viereinundfünfzig*
Nachmittags drei Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

Das Kind Peter Sonnenschein, geb. als Johann von der
Reichrath, wohnhaft zu Reichrath, Christina Küpper
geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und vierzig Jahre alt, Standes *Wäbler*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *dem verstorbenen* *Thom. Huchlenbruch, deren Name*
Thom. Huchlenbruch und Thobias Compagnon
nicht angegeben zu können.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Beteiligten.*

Wilhelm Birk,

Jacob Huchlenbruch

[Signature]

T o d

de *Peter*
Sonnenschein
Johann von
Christina
Küpper

Tod

Nr. 58

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den ersten des Monats Mai mittags 10 Uhr, erschienen vor mir Georg Meurath, Bürgermeister als Richrath Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei der Joseph Zimmermann, vier und dreißig Jahre alt, Standes Wf. h. wohnhaft zu Garspohl, welcher ein Wohnh. de Verstorbenen zu sein angab, und der Anton Hackenbroich fünfzig Jahre alt, Standes Wf. h., wohnhaft zu Immerath, welcher ein Wohnh. de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig Morgens 10 Uhr, zu Garspohl verstorben sei:

Christina Hackenbroich, geboren zu Immerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Wf. h., wohnhaft zu Garspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von ihrem Leben unverändert geblieben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Anton Hackenbroich Georg Meurath Joseph Zimmermann

Anton Hackenbroich Georg Meurath Joseph Zimmermann

Nr. 60

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den ersten des Monats Mai mittags 10 Uhr, erschienen vor mir Georg Meurath, Bürgermeister als Richrath Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei der Joseph Zimmermann, vier und dreißig Jahre alt, Standes Wf. h. wohnhaft zu Garspohl, welcher ein Wohnh. de Verstorbenen zu sein angab, und der Anton Hackenbroich fünfzig Jahre alt, Standes Wf. h., wohnhaft zu Immerath, welcher ein Wohnh. de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats, Mai des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig Morgens 10 Uhr, zu Garspohl verstorben sei:

Christina Hackenbroich, geboren zu Immerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, acht und zwanzig Jahre alt, Standes Wf. h., wohnhaft zu Garspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von ihrem Leben unverändert geblieben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten Anton Hackenbroich Georg Meurath Joseph Zimmermann

Anton Hackenbroich Georg Meurath Joseph Zimmermann

Tod

Bauer Katholik geboren am 24. December 1873

Sterbe- Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt

Kreis

Oliver

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfierzighen des Monats Juni vor mittags halb zehn Uhr, erschienen vor mir Grimmshausen als Bürgermeister Beamten des Personenstandes der Reichswald der Christian Köhler

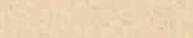
Jahre alt, Standes *Lehrer*
 wohnhaft zu *Voigtelsbach*, welcher ein *Lehrer*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Karlswasser*
seiner und seiner Jahre alt,
 Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Voigtelsbach*
 welcher ein *Lehrer* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *vißent* des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
Wegward Uhr, zu *Voigtelsbach* verstorben sei:

geboren zu Sablich —, Regierungs-Bezirk Lipsiedorf
 Jahre alt, Standes unverheiratet
 wohnhaft zu Reichelsbach —, Regierungs-Bezirk Lipsiedorf
 Tochter von dem verlebten Johann Adam
Waid, letzter Wirth und Wirthschaftsbesitzer
und nicht angegeben zu können verlebten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul Friedrich Jachmann.*

Christiaan Rötgen

Yours affectionately



Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richardson

Frei

Polingera

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *vierundfierzig* den *vingstenden*
des Monats *Juni* *Des* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Gemeine Neuville Bürgermeisters* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Richnatte*
der *Heinrich Held* *haben mir* *mit*

Jahre alt, Standes *Gärtner*,
 wohnhaft zu *Canzow*, welcher ein *Vater*
 de Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Schwires*
geb. am vierzigsten Jahre alt,
 Standes *Polizist*, wohnhaft zu *Canzow*
 welcher ein *Schneider* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zwölften* des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert *nine und fünfzig*

Uhr, zu Hefenstühren verstorben sei:
Andreas Held, kgl. bayer. Leutnant
geboren zu Eichlingen, Regierungs-Bezirk Tübingen,
drei und fünfzig Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Hefenstühren, Regierungs-Bezirk Tübingen,
Vater von dem zu Hefenstühren wohnhaften
Leutnant Wilhelm Held, mütterl.
geboren Catharina Hofstadter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und David von Hatzfeldt.*

Guiney Gold

Wilhelm Schiwe

Held
 Augustin
 Elisabeth
 Weidenbrunnsee

Tob

Nr. 67

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ vierundfünfzig den fünften
des Monats Juni Mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Günther Kurath Erster als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Leob Krings, einundvierzig

Jahre alt, Standes Wirt,
wohnhaft zu Berghausen, welcher ein Wirt
de Verstorbenen zu sein angab und der Caspar Bommert
fünfzig Jahre alt,

Standes Prokurist, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Prokurist de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
Morgens zwei Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Leob Peter Johanna Gertrud Krings

geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einundvierzig Jahre alt, Standes unverheiratet,

wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem verstorbenen Leob Peter

und der verstorbenen Margaretha
Winkel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beidseitigen Vorhandenen
Caspar Bommert und Margaretha Winkel.

Leob Krings
Caspar Bommert

Günther Kurath

Nr. 68

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den fünften
des Monats Juni Mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Günther Kurath Erster als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Matthias Krings, zweiundvierzig

Jahre alt, Standes Facharbeiter,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Wirt
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Krings, fünfzig
einundvierzig Jahre alt,

Standes Facharbeiter, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Wirt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
Morgens zwei Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Leob Peter Krings, geboren zu Immigrath unverheiratet

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
einundvierzig Jahre alt, Standes unverheiratet,

wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem verstorbenen Leob Peter

und der verstorbenen Margaretha
Winkel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beidseitigen Vorhandenen

Matthias Krings
Johann Krings

Günther Kurath

Tob

de Offguthaus
Peter
Krings

der *Lebigen*
Abthilte
Bewohn.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzigsten
des Monats Juni, Der mittags um 11 Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Heinrich als

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Kischrauk* ———
der *Friedrich Eduard Buch* *Leinwand* *Leinwand*

_____ Jahre alt, Standes _____, wohnhaft zu _____, welcher ein _____

de Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Friedl, Sohn*
und Leinzig Jahre alt,

Standes *Ordnung*, wohnhaft zu *Bismarck*
welcher ein *Wastler* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am unmündigen des Monats,
Ami des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig

Morgen 11 Uhr, zu Neuvaale verstorben sei: —
 die Waise, Bursche, ledig

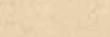
geboren zu Bunsscheid, Regierungs-Bezirk Trier

wohnhaft zu Neuwahl, Regierungs-Bezirk Leipoldsdorf, Jahre alt, Standes gewerbetreibend,

Lehrer von Maria Theresia, geb. am 1. April 1781 in
Lehrer von Maria Theresia, geb. am 1. April 1781 in

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Kirchen-Schularthen.*

Frederick Edward Bush
Per Smith



de-der Gerhard
Schreiber
in Wittenberg
Wilhelm
Pilgram.

Bürgermeisterei *Reckrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunhundert* den *achtundzwanzig*
des Monats *Juni*, *Abend* mittags *vier* Uhr, erschienen

vor mir *Graf von Kunitz, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Stoll*

der Ferdinand Gatz, finkend und Leisig
Jahre alt. Standes

wohnhaft zu *Baurath* —, welcher ein *Offizier* —
der Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Becker* —

und geringig _____ Jahre alt,
Standes *Thierarzt* _____, wohnhaft zu *Reinhardt* _____

welcher ein *Ungebohr* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechsten und zwanzigsten* des Monats,

Des Jahres tausend achthundert ein und siebenzig
Uhr, zu Neuorath verstorben sei:

geboren zu Stuckinow Regierungs-Bezirk Liubtschitz

wohnhaft zu *Remoratti*, Regierungs-Bezirk *Baselstadt*, *Basel*

Lehrer von Antzeln Hückingen, am 1. October 1850
Joh. Schäfer, und Krz. zu Neuwahl am 1. October

gewesenen Barbara Keumer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Georg Meißner

und dem braven Doctoren.
Erlaubung zum fröhlichen Wiedersehen.

Ludwig Gersz

Wilhelm Becker

for *Wm. Knapp*

Tod

Nr. 69

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *ersten* des Monats *Juni* *um* mittags *halb* vier Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Alte* *Hutmacher*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Lagerlöcher*, wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Heurath* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Herbert*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Wahner*, wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Wahner* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats, *Juni* des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig* *um* mittags *halb* vier Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Henrich Fuchs, geboren zu *Monheim*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Wahner*, wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, von *Henrich Fuchs* und *Anna Maria Fuchs* geboren.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heurath*.

Heinrich Heurath
Peter Herbert

Nr. 70

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *ersten* des Monats *Juni* *um* mittags *halb* vier Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Alte* *Hutmacher*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Lagerlöcher*, wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Heurath* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Herbert*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Wahner*, wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Wahner* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats, *Juni* des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig* *um* mittags *halb* vier Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Henrich Fuchs, geboren zu *Monheim*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *neun und zwanzig* Jahre alt, Standes *Wahner*, wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, von *Henrich Fuchs* und *Anna Maria Fuchs* geboren.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heurath*.

Heinrich Heurath
Peter Herbert

Heinrich Heurath
Peter Herbert

Tob

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *dreizehnten*
des Monats *Juni*, *Abends* *sechsehalb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinrich* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Neuss*
der *Wilhelm Koch*, *alt und unverheiratet*

Jahre alt, Standes *Lebender*

wohnhaft zu *Bergheim*, welcher ein *Wohnhauseigentümer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Krause*, *alt*
und unverheiratet Jahre alt,

Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Neuss*
welcher ein *Wohnhauseigentümer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzehnten* des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Abends *sechsehalb* Uhr, zu *Bergheim* verstorben sei:

geboren zu *Neuss*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
neunundfünfzig Jahre alt, Standes *Lebender*,
wohnhaft zu *Bergheim*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *seiner* *Kind* *vererbt* *geerbt*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heinrich*

Wilhelm Koch
Wilhelm Krause

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *dreizehnten*
des Monats *Juni*, *Abends* *sechsehalb* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinrich* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Neuss*
der *Wilhelm Koch*, *alt und unverheiratet*

Jahre alt, Standes *Lebender*

wohnhaft zu *Neuss*, welcher ein *Wohnhauseigentümer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Heinrich*, *alt*
und unverheiratet Jahre alt,

Standes *Lebender*, wohnhaft zu *Neuss*
welcher ein *Wohnhauseigentümer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *sechzehnten* des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Abends *sechsehalb* Uhr, zu *Neuss* verstorben sei:

geboren zu *Neuss*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
neunundfünfzig Jahre alt, Standes *Lebender*,
wohnhaft zu *Neuss*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *seiner* *Kind* *vererbt* *geerbt*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Heinrich*

Wilhelm Krause
Wilhelm Heinrich

Tob

be *Wilhelm*
Heinrich

T o d

Nr. 3.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~ersten~~
des Monats ~~Juli~~, ~~Mittags~~ ~~zwei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Meuthen~~ ~~als~~
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Richtath~~
der ~~Stadthaus Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~

Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~,
wohnhaft zu ~~Hildorf~~, welcher ein ~~Lebender~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Anton Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~
~~am~~ ~~zweiten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt,

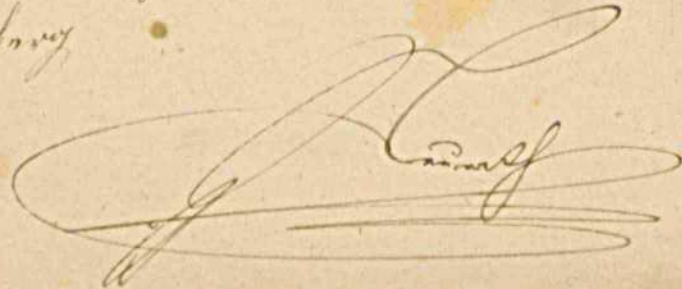
Standes ~~Tagelöhner~~, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~
welcher ein ~~Lebender~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Morgens~~ ~~fünf~~ ~~Uhr~~, zu ~~St. Peter~~ ~~verstorben~~ sei:

~~Anton Kottenberg~~ ~~geboren~~ ~~am~~ ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~geboren~~ ~~zu~~ ~~Wilmersdorf~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~am~~ ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~,
wohnhaft zu ~~St. Peter~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~

von ~~Anton Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~
~~Peter Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~
~~geboren~~ ~~am~~ ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Catharina Kottenberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~Anton Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~

~~Weg zum Kottenberg~~
~~Anton Kottenberg~~



Nr. 4

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~ersten~~
des Monats ~~Juli~~, ~~Mittags~~ ~~zwei~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Meuthen~~ ~~als~~
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Richtath~~
der ~~Stadthaus Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~

Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~,
wohnhaft zu ~~Richtath~~, welcher ein ~~Lebender~~
de Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm Schwickers~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~
~~am~~ ~~zweiten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt,

Standes ~~Tagelöhner~~, wohnhaft zu ~~Gangfeld~~
welcher ein ~~Lebender~~ de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Mittags~~ ~~zwei~~ ~~Uhr~~, zu ~~Richtath~~ verstorben sei:

~~das Kind Anna Catharina Till~~
geboren zu ~~Richtath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~am~~ ~~zweiten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~geborenes~~,
wohnhaft zu ~~Richtath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~

von ~~Anton Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~
~~geboren~~ ~~am~~ ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~ Anna Catharina
Kottenberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~Anton Kottenberg~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~von~~ ~~Solingen~~

~~Anton Till~~ ~~geboren~~ ~~am~~ ~~ersten~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~Juli~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~acht~~ ~~hundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Wilhelm Schwickers~~



Tod

Nr. 75

Sterbe-Urkunde.

de Carl Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig den
des Monats Juli, Nachmittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Friedrich Wilhelm Hinder, als
Beamtens des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Friedrich Hinder, fünfzig

Jahre alt, Standes Fabrikant,

wohnhaft zu Lohr, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der Ernst Lütgen, zwei
und zwanzig Jahre alt,

Standes Lohr, wohnhaft zu Solingen

welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vier und siebenzig

Juli des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig

Nachmittags fünf Uhr, zu Lohr verstorben sei:

Carl Wilhelm Hinder, geboren zu

Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

geboren zu Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Lohr,

wohnhaft zu Lohr, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem zu Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Carl Wilhelm Hinder, und dessen Ehefrau

Johanna Hinder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Ernst Lütgen

Ernst Lütgen
Friedrich Hinder

Nr. 76

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig den
des Monats Juli, Nachmittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Johann Hatzbach, als
Beamtens des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Hatzbach, fünf und siebenzig

Jahre alt, Standes Lohr,

wohnhaft zu Bergkamen, welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der Peter Lütgen, zwei

und zwanzig Jahre alt,

Standes Lohr, wohnhaft zu Bergkamen

welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am acht

Juli des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig

Nachmittags fünf Uhr, zu Bergkamen verstorben sei:

Carl Wilhelm Hinder, geboren zu

Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

geboren zu Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

fünf und siebenzig Jahre alt, Standes Lohr,

wohnhaft zu Bergkamen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Lohr von dem zu Wald, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Carl Wilhelm Hinder, und dessen Ehefrau

Johanna Hinder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Johann Hatzbach

Johann Hatzbach
Peter Lütgen

Zod

Nr. 97

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slengen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweizehnten*
 des Monats *Juli* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Grünig, Aurath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Wilhelm Kumpel, fideicommissarius*
 Jahre alt, Standes *Leibknecht*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *bekannter*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Jacob Höveler, fideicommissarius*
 Jahre alt,

Standes *Bäcker*, wohnhaft zu *Richrath*
 welcher ein *Tagelöhner* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Mittags *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Der Wilhelm Kumpel, fideicommissarius
 geboren zu *Recke*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
 Jahre alt, Standes *Leibknecht*,
 wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *dem zu Recke wohnenden Vater*,
 und dessen *von demselben wohnenden Mutter* *Anna*
de Höveler *born in der Pfarre der Mutter Kömmer*
Comptanten *angeben*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sachverständigen*

Wilhelm Kumpel
Jacob Höveler

Nr. 98

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slengen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweizehnten*
 des Monats *Juli* *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen
 vor mir *Grünig, Aurath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Wilhelm Kumpel, fideicommissarius*
 Jahre alt, Standes *Leibknecht*
 wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *bekannter*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Jacob Höveler, fideicommissarius*
 Jahre alt,

Standes *Bäcker* wohnhaft zu *Richrath*
 welcher ein *Tagelöhner* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Mittags *zwei* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Der Wilhelm Kumpel, fideicommissarius
 geboren zu *Recke*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
 Jahre alt, Standes *Leibknecht*,
 wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *dem zu Recke wohnenden Vater*,
 und dessen *von demselben wohnenden Mutter* *Anna*
de Höveler *born in der Pfarre der Mutter Kömmer*
Comptanten *angeben*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sachverständigen*

Wilhelm Kumpel
Jacob Höveler

Zod 77

Tod

Nr. 80

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweiten*
 des Monats *August*, *vor* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Gaivert Neuwath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Wilhelm Spieth, zwei und fünfzig*
 Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*,
 wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Vater*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Albert Heinrichs,*
zwei und vierzig Jahre alt,
 Standes *Walter*, wohnhaft zu *Immigrath*
 welcher ein *Knecht* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *dritten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Neun und vierzig Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

in *Catharina Spieth, ledig*
 geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechszehn Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
 wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Tochter von *dem hiesigen amten Salarenten*
und hiesigen gewerbliesen Ehepaar Catharina
Tersen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den hiesigen Salarenten.*
Löffing zum Vorlesungsmittel.

Wilhelm Spieth
Albert Gaivert

Nr. 81

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweiten*
 des Monats *August*, *vor* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Gaivert Neuwath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Richrath*
 der *Johann Edmund Salke, sieben und*
vierzig Jahre alt, Standes *Fabrikarbeiter*,
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Hier Gewerbetreibender*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Busch,*
zwei und fünfzig Jahre alt,
 Standes *Fabrikarbeiter* wohnhaft zu *Hucklenbruch*
 welcher ein *Knecht* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig*
Neun und vierzig Uhr, zu *Hucklenbruch* verstorben sei:

in *Thina Salke Edmund Horst*
 geboren zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und vierzig Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
 wohnhaft zu *Hucklenbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Tochter von *dem hiesigen Gewerbetreibenden*
und hiesigen Gewerbliesen Ehepaar Catharina
Tersen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und den hiesigen Salarenten.*

Johann Edmund Salke
Friedrich Busch

Tod

de *Thina*

Andreas
Edmund
Horst.

im Tod
des Pfandes

Nr. 82

Sterbe-Urkunde.

Theodor Arnold
Richard
Auguste
Brandt

Bürgermeisterei Richrath Kreis Siegen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und fünfzigsten des Monats August, Abends mittags sechszehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Richard, Lehrer als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Theodor Arnold Richard, Lehrer Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Richrath, welcher ein Waisenkind de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Müller, Lehrer Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Waisenkind de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, August des Jahres tausend achthundert und fünfzigsten Abends sechszehn Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Auguste Brandt, geboren zu Chilip, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, und fünfzig Jahre alt, Standes Waisenkind, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von seiner Kind verstorben gewesen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem beiden Zeugen Heinrich Richard Lehrer und Johann Müller Lehrer.

[Signature]

Nr. 83

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Siegen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert und fünfzigsten den vierten des Monats August, Abends mittags sechszehn Uhr, erschienen vor mir Heinrich Richard, Lehrer als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Julius Naaf, Lehrer Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter wohnhaft zu Richrath, welcher ein Waisenkind de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Richard, Lehrer Jahre alt, Standes Lehrer, wohnhaft zu Richrath welcher ein Waisenkind de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, August des Jahres tausend achthundert und fünfzigsten Abends sechszehn Uhr, zu Richrath verstorben sei: das Kind Helene Naaf, geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, und fünfzig Jahre alt, Standes Waisenkind, wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, von seiner Kind verstorben gewesen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem beiden Zeugen Heinrich Richard Lehrer und Johann Müller Lehrer.

[Signature]
[Signature]

im Tod
des Pfandes
Helene
Naaf

Tod

Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* den *vier und zwanzigsten* des Monats *August* *vor* mittags *halb elf* Uhr, erschienen vor mir *Ernst Heinrich Reichrath*, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Reichrath* der *Heinrich Kussig*, *vier und vierzig* Jahre alt, Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Wohn* der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Kussig*, *vier und siebenzig* Jahre alt, Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Wohn* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *vier und zwanzigsten* des Monats, *August* des Jahres tausend achthundert *vier und siebenzig* *Morgens* *zwei* Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

Das Kind Josepha Kussig geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *fünf* Monate *zwei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, Tochter von dem verstorbenen *Adolph Kussig* und dessen zu *Reichrath* wohnenden unverheirateten Anna *Sibilla Krupp*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* *Ernst Heinrich Reichrath*.

Ernst Heinrich Reichrath

Josef Linsch

Nr. 85

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* den *fünf und zwanzigsten* des Monats *August* *vor* mittags *halb zehn* Uhr, erschienen vor mir *Ernst Heinrich Reichrath*, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Reichrath* der *Friedrich Lenz*, *zwei und fünfzig* Jahre alt, Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Offenbach*, welcher ein *Wohn* der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Joseph Lenz*, *fünf und siebenzig* Jahre alt, Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Offenbach*, welcher ein *Wohn* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *vier und zwanzigsten* des Monats, *August* des Jahres tausend achthundert *vier und siebenzig* *Morgens* *zwei* Uhr, zu *Offenbach* verstorben sei:

Das Kind Bertha Auguste Lenz geboren zu *Solingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *ein und siebenzig* Jahre alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Offenbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, Tochter von dem verstorbenen *Adolph Lenz* und dessen zu *Offenbach* wohnenden unverheirateten *Agastine Haas*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und* *Ernst Heinrich Reichrath*.

Ernst Heinrich Reichrath

Friedrich Lenz

Tod

Bertha Auguste Lenz

Tod

Nr. 86

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzig* den *fünfundzwanzigsten*
des Monats *August* — *vor* mittags *zehn* — Uhr, erschienen
vor mir *Gustav Kron, Bürgermeister*
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Gustav Kron, auf und persönlich*
Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Feldhausen*, welcher ein *Widwer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Carl Schulz, fünf und*
zwanzig Jahre alt,
Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Feldhausen*
welcher ein *Widwer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *viert und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
Halbmittags *zehn* Uhr, zu *Feldhausen* verstorben sei:

Carl Heinrich Hülsta Kron,
geboren zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
ein *Widwer* Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Feldhausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kastor von *Carl Heinrich Hülsta Kron*
und *Wittgen zu Feldhausen* *Wittgen*
Wilhelmine Schmitt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Gustav Kron* und *Carl Schulz*.

Gustav Kron.
Carl Schulz.

Nr. 87

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzig* den *fünfundzwanzigsten*
des Monats *August* — *vor* mittags *zehn* — Uhr, erschienen
vor mir *Gustav Kron, Bürgermeister*
Beamtens des Personenstandes der *Richrath*
der *Gottfried Fischer, fünf und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Immingrath*, welcher ein *Widwer*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Schwiere,*
zwei und zwanzig Jahre alt,
Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Sankt*
welcher ein *Widwer* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünft und zwanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
Halbmittags *zehn* Uhr, zu *Immingrath* verstorben sei:

Carl Heinrich Hülsta Kron,
geboren zu *Immingrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein *Widwer* Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Immingrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Kastor von *Carl Heinrich Hülsta Kron*
und *Wittgen zu Feldhausen* *Wittgen*
Wilhelmine Schmitt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Gustav Kron* und *Carl Schulz*.

Gottfried Fischer.
Wilhelm Schwiere.

End

Nr. 88

Sterbe-Atkünde.

te Lind

Bürgermeisterei *Richthausen* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Büsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert ~~vierundzwanzig~~ ^{sechszig} des Monats August, ~~am~~ ^{am} ~~mittags~~ ^{mittags} ~~um~~ ^{um} ~~sechszig~~ ^{sechszig} Uhr, erschienen vor mir Georg Wilhelm Schmitt, Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Richrath der Wilhelm Hilden, Leinwandweber Jahre alt, Standes Leinwandweber wohnhaft zu Richrath, welcher ein Widwer de Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schmitt, Leinwandweber Jahre alt, Standes Leinwandweber wohnhaft zu Leinwandweber welcher ein Leinwandweber de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechszigsten~~ ^{sechszigsten} des Monats, August des Jahres tausend achthundert ~~vierundzwanzig~~ ^{sechszig} ~~um~~ ^{um} ~~sechszig~~ ^{sechszig} Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Hubert Wilhelm Hilden
 geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 am Tag, Jahre alt, Standesgemüßlich,
 wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von dem vorgenannten Verheiratheten
 und dessen zu Richrath wohnenden gemessenen
 Ehefrau Theodora Krings.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem britischen Aconsulenten,
Löffling vom preussischen Hofe genehmigt.

W. Hildner

Wilhelm de Brice

Nr. 84

Sterbe-Urkunde.

204

Bürgermeisterei *Wichrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert acht und zwanzig den zweiten
des Monats August Abends sechs Uhr, erschienen
vor mir Georg Friedrich Schmitt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Biedrich
der Karl Engelbrecht, zwei und fünfzig
Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Biedrich, welcher ein Sohn
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Kötter
acht und zwanzig Jahre alt,
Standes ledig, wohnhaft zu Biedrich
welcher ein Lehrer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats,
August des Jahres tausend achthundert acht und zwanzig
Abends sechs Uhr, zu Biedrich verstorben sei:

Sal. Rind Wilhelm Wollers,
geboren zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
mit 18 Jahren alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Burbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von ihm zu Burbach wohnend ist
Wilhelm Wollers und dessen dort wohnende
gesamte blasse Ehefrau Caroline Engelbrecht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Emil Emil Fridman Schlosman*

Harb Engelbrecht

Friedrich Wilhelm Lütgers

Bürgermeisterei *Nischwitz* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und siebenzig* den *zweizehnten*
des Monats *August*, *Neuf* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Guinolf Karath Beymunister* als *—*

Beamtens des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Niederrath* ———
der *Chorherrn Pflanzung, fünfzig* ———

Jahre alt, Standes *Armen*
 wohnhaft zu *Schellhofen*, welcher ein *Handwerk*

der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Gering* *Lebender*
immi. mit 200 fl. *_____* Jahre alt,

Standes *Herrn*, wohnhaft zu *Scheldkufen*
welcher ein *Styber* des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *min mit zehnung. g. 18* des Monats, *August* des Jahres tausend achthundert *min mit fihlung. g. 18*

11hr. 31
 Maria Schmid. Blüthen Tal f. Reusath.
 12 1/2 12 1/2

geboren zu Sonnleben ———, Regierungs-Bezirk Diemelroth,
18 Jahre alt, Standes ob H.

wohnhafte zu *Neuerath* — Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —
Stadtkr. von *Althaus*, *Stamm* *Hamm*, *Gand*, *Ind.*

Reifen und Strohbeutel unbekannt, nicht angegeben

Zu können w. fläichen

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ant. von Bitter* *H. Klein*

Hermann Pilgatz
Johann Heinrich Eidlorn

Wm. L. Russell

Bürgermeisterei *Richards* Preis *Silvers* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und siebenzigsten*
des Monats *September* mit *228* 116r. erschienen

vor mir *Heinrich Meißner*, *Präsident*, als
Bezeugten des Verfassensstandes der *Bürgermeisterei* *Reichels*

der Friedrich Schmeichl, Kunst- und Handlung

wohnhast zu Wieschheid, welcher ein Wald

und gewöhnlich ————— Jahre alt,
Standes *Lehrer* Wohnhaft zu *Wien*

welcher ein Verwandter de Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am 20. April des Monats.

September des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig
Uhr, zu Wiesbaden verstorben sei:

Dear Friend Mr. Schneider,

geboren zu Musikant —, Regierungs-Bezirk Singerei —,
 minor Wanaka — Jahre alt, Standes garnirter —

von dem vorstehenden ist nur das Folgende

John Anna Buchartz.

18

dem Personenstands-Beamten

Robert C. Anderson
Luther Peters.

[Handwritten signature]

Tod

Nr. 94

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *neunzehnten*
 des Monats *September* *um* mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Heinrich* als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Richtath*
 der *Wilhelm Caspers*

neunzig Jahre alt, Standes *Leinwand*,
 wohnhaft zu *Neuerath*, welcher ein *Hof*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinwand* Keller.

neunzig Jahre alt,
 Standes *Leinwand*, wohnhaft zu *Neuerath*

welcher ein *Hof* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *neunzehnten* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
neun Uhr, zu *Neuerath* verstorben sei:

Wilhelm Caspers, *Heinrich* zu *Neus-*
rath *neunzehnten* *neunzehnten* *Heinrich*

geboren zu *Richtath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
neunzig Jahre alt, Standes *Leinwand*,

wohnhaft zu *Neuerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich, *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Wilhelm Caspers

Heinrich

Nr. 95

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *neunzehnten*
 des Monats *September* *um* mittags *zehn* Uhr, erschienen
 vor mir *Heinrich Heinrich* als
 Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei* *Richtath*
 der *Heinrich*

neunzig Jahre alt, Standes *Leinwand*,
 wohnhaft zu *Neuerath*, welcher ein *Hof*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinwand* Keller.

neunzig Jahre alt,
 Standes *Leinwand*, wohnhaft zu *Neuerath*

welcher ein *Hof* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *neunzehnten* des Monats,

September des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
neun Uhr, zu *Neuerath* verstorben sei:

Heinrich, *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

geboren zu *Neuerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
neunzig Jahre alt, Standes *Leinwand*,

wohnhaft zu *Neuerath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich, *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich *Heinrich* *Heinrich* *Heinrich*

Heinrich

Heinrich

Tod

Nr. 96

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig} den ~~zweizehnten~~ ^{zweizehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~vor~~ ^{am} mittags ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Neurath~~ ^{Heinrich Neurath} ~~Bürgermeister~~ ^{Bürgermeister}
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ^{Bürgermeisterei} ~~Richterath~~ ^{Richterath}
der ~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}, ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},

wohnhaft zu ~~Richterath~~ ^{Richterath}, welcher ein ~~Wohnhaus~~ ^{Wohnhaus}
de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Adolph Hof~~ ^{Adolph Hof}, ~~sechzig~~ ^{sechzig}
Jahre alt,

Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet}, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld}
welcher ein ~~Bekannter~~ ^{Bekannter} de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten} des Monats,
~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
~~Abendmittags~~ ^{Abendmittags} ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, zu ~~Richterath~~ ^{Richterath} verstorben sei:

Das Kind Anna Catharina ~~Charlotte~~ ^{Charlotte} Fing
geboren zu ~~Richterath~~ ^{Richterath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
unverheiratet, Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},
wohnhaft zu ~~Richterath~~ ^{Richterath}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Kloster von ~~St. Marien~~ ^{St. Marien} ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld} und ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
zu ~~Richterath~~ ^{Richterath} ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
Maria Agnes Hof.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem Richter~~ ^{und dem Richter} ~~Adolph Hof~~ ^{Adolph Hof}
Kopie von einem Worte gesprochen

~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}
~~Adolph Hof~~ ^{Adolph Hof}

Nr. 97

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig} den ~~zweizehnten~~ ^{zweizehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~vor~~ ^{am} mittags ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Neurath~~ ^{Heinrich Neurath} ~~Bürgermeister~~ ^{Bürgermeister} als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ^{Bürgermeisterei} ~~Richterath~~ ^{Richterath}
der ~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}, ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},

wohnhaft zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, welcher ein ~~Wohnhaus~~ ^{Wohnhaus}
de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Carl Theodor Stöck~~ ^{Carl Theodor Stöck}, ~~sechzig~~ ^{sechzig}
Jahre alt,

Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet}, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld}
welcher ein ~~Bekannter~~ ^{Bekannter} de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten} des Monats,
~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
~~Abendmittags~~ ^{Abendmittags} ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen} verstorben sei:

Das Kind Catharina Duesberg
geboren zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
unverheiratet, Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},
wohnhaft zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Kloster von ~~St. Marien~~ ^{St. Marien} ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld} und ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen} ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
Maria Maria Elisabeth
Stöck.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem Richter~~ ^{und dem Richter} ~~Adolph Hof~~ ^{Adolph Hof}

~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}
~~Carl Theodor Stöck~~ ^{Carl Theodor Stöck}

Tod

Bürgermeisterei

Richterath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig} den ~~zweizehnten~~ ^{zweizehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} ~~vor~~ ^{am} mittags ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, erschienen
vor mir ~~Heinrich Neurath~~ ^{Heinrich Neurath} ~~Bürgermeister~~ ^{Bürgermeister} als
Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ^{Bürgermeisterei} ~~Richterath~~ ^{Richterath}
der ~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}, ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},

wohnhaft zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, welcher ein ~~Wohnhaus~~ ^{Wohnhaus}
de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab und der ~~Carl Theodor Stöck~~ ^{Carl Theodor Stöck}, ~~sechzig~~ ^{sechzig}
Jahre alt,

Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet}, wohnhaft zu ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld}
welcher ein ~~Bekannter~~ ^{Bekannter} de ~~Verstorbenen~~ ^{Verstorbenen} zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechzigsten~~ ^{sechzigsten} des Monats,
~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~vierundfünfzig~~ ^{vierundfünfzig}
~~Abendmittags~~ ^{Abendmittags} ~~halb~~ ^{halb} ~~zwei~~ ^{zwei} Uhr, zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen} verstorben sei:

Das Kind Catharina Duesberg
geboren zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
unverheiratet, Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet},
wohnhaft zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen}, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Kloster von ~~St. Marien~~ ^{St. Marien} ~~Langerfeld~~ ^{Langerfeld} und ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
zu ~~Berghausen~~ ^{Berghausen} ~~unverheiratet~~ ^{unverheiratet} ~~geboren~~ ^{geboren} ~~St. Marien~~ ^{St. Marien}
Maria Maria Elisabeth
Stöck.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem Richter~~ ^{und dem Richter} ~~Adolph Hof~~ ^{Adolph Hof}

~~Heinrich Fing~~ ^{Heinrich Fing}
~~Carl Theodor Stöck~~ ^{Carl Theodor Stöck}

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis

Göttingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats September, Nachmittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kersch, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Niederrath*
der *Peter Bodden, Fabrikant und Bräutigam* ———

— Jahre alt, Standes *Zimmermann*,
 wohnhaft zu *Recherbach*, welcher ein *Vater d. Leinwand*
 da ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der *Peter Kleinhoff*, *fränk*

2. und 3. angez. 4. Jahre alt.
Standes Lehrer, wohnhaft zu Reithersbach
welcher ein Hausbesitzer de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 11. März des Monats.

September des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
aufmittag fünf Uhr, zu *Reichenbach* verstorben sei: —

Dr Anna Richardz Officiar del Conf.
In clarantur

geboren zu Begh ausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am 2. d. h. d. 1847 Jahre alt, Standes unverheiratet

wohnhaft zu Reitheimbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von einem in der hiesigen Gegend

mit ~~besten~~ meisten, analys. Leblo. Ynd.

Nach geschehener Vorlesung und Gehehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Paul von Scharf*

Kistling vom finlen Werten garrausich.
 Pesen Boden

Leber steinchoff

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis 5

Polingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* des Monats *September* *Abends* *sechs* Uhr, erschien vor mir *Prinzess Natalie, Prinzessin von* als *Prinzessin von*

Beamtens des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei *Kidrath* ———
der *Daniel Kardt, kaiserlich* ———

_____ Jahre alt, Standes _____,
 wohnhaft zu _____, welcher ein _____

de Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Keller, fünf*
Reichs Jahre alt.

Standes Tagelöhner wohnhaft zu Glückbach
welcher ein Opfener de Verstorbenen zu sein anseh. und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,

Am Freitag den 17. d. M. um 11 Uhr zu Thalade verstorben sei:

gehören zu *Blackach* Regierungs-Bezirk *Dielsdorf* —

geboren zu Wien, Regierungs-Bezirk Wien,
 fassig 30 Jahre alt, Standes gummesloos,
 wohnhaft zu Wien, Regierungs-Bezirk Wien.

Gelehrter von Herrn Langenfeld vorgetragen

Sorgfältig erhalten. Keller und der Tafel
ausserordentlich gut erhalten. Herr von Elster

Phlegm.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. *And. Han. Switow als d. d. aufm*

Samuel Grant

Friendship will be

Tob

Nr. 103

Sterbe-Urkunde.

de. Kindel

Bürgermeisterei Reichardt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den zweiten
des Monats Oktober vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Wirtz, Bürgermeister als

Beamtens des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Johann Pilgram, kaiserlich

sechzig Jahre alt, Standes Wirtz
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Wirt

de. Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wirtz, kaiserlich
sechzig Jahre alt,

Standes Wirtz, wohnhaft zu Reichardt
welcher ein Wirt de. Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig

Abendmittags zehn Uhr, zu Reichardt verstorben sei:
Carl Kind Johann Pilgram

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf Wochen Jahre alt, Standes Wirtz,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von seiner kaiserlichen Majestät

und dessen zu Reichardt kaiserlich
Heinrich Wirtz

Heinrich Wirtz

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Wirtz

Heinrich Wirtz

Johann Pilgram

Heinrich Wirtz

Nr. 103

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichardt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den zweiten
des Monats Oktober vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Wirtz, Bürgermeister als

Beamtens des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Wilhelm Jakob Rings, kaiserlich

sechzig Jahre alt, Standes Wirtz
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Wirt

de. Verstorbenen zu sein angab und der Carl Heinrich May
sechzig Jahre alt,

Standes Wirtz, wohnhaft zu Reichardt
welcher ein Wirt de. Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig

Abendmittags zehn Uhr, zu Reichardt verstorben sei:
Dr. Margaretha Kinkel, kaiserlich

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf Wochen Jahre alt, Standes Wirtz,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von seiner kaiserlichen Majestät

und dessen zu Reichardt kaiserlich
Carl Heinrich May

Carl Heinrich May

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Heinrich May

Carl Heinrich May

Wilhelm Jakob Rings

Carl Heinrich May

Tob

de. Kindel

Bürgermeisterei Reichardt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert neun und fünfzig den zweiten
des Monats Oktober vor mittags halb zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Wirtz, Bürgermeister als

Beamtens des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Wilhelm Jakob Rings, kaiserlich

sechzig Jahre alt, Standes Wirtz
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Wirt

de. Verstorbenen zu sein angab und der Carl Heinrich May
sechzig Jahre alt,

Standes Wirtz, wohnhaft zu Reichardt
welcher ein Wirt de. Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig

Abendmittags zehn Uhr, zu Reichardt verstorben sei:
Dr. Margaretha Kinkel, kaiserlich

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf Wochen Jahre alt, Standes Wirtz,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von seiner kaiserlichen Majestät

und dessen zu Reichardt kaiserlich
Carl Heinrich May

Carl Heinrich May

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl Heinrich May

Carl Heinrich May

Wilhelm Jakob Rings

Carl Heinrich May

Bürgermeisterei

Richthaus Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzigten ^{ersten} Zusatzes
des Monats October ———, Am mittags halb 12 Uhr, erschienen
vor mir Georg Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Reichartshausen
der Friedrich Wilhelm Schmitz, geboren am

zum anzeig. — Jahre alt, Standes —
 wohnhaft zu Langerfeld, welcher ein —

de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wittgen

unsern fünfzigsten Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Hackelnbrach

welcher ein *Lebkühner* de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am viertzehnten des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert neun und siebenzig.

Uhr, zu Langerfeld verstorben sei: —

Peter Johann Schmitz, Pfarrer zu
 St. Hildegard, am 11. d. M. 1871.

geboren zu Reusath — Regierungs-Bezirk Di. Siedelort

Leben und frey. — Jahre alt, Standes

wohnhaft zu *Lanzenfeld*, Regierungs-Bezirk *S. Pfalz*

Sohn von Hrn. zu Bickenburg Hauptmann

Algen und H. Karsten hat Friedrich Wilhelm

Schmitz und Anna Catharina Pohl

18

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Sachwarten.*

Fr. Wilk Schmitz
Heinrich Hüttgen



Bürgermeisterei

Richards ^{Preis} Lutzerath

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und fünfzig den 1. des Monats October, Mittags 12 Uhr, erschienen vor mir Georg Meurath, Bürgermeister als Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichath. Heinrich Hühnermann und Johann

Jahre alt, Standes *Lehrmeister*
 wohnhaft zu *Recklenbruch*, welcher ein *Kathol.*

de Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Wilhelm Schmi*

Isabel und gemeinsam ————— Jahre alt,
Estandes Vloffer —————, wohnhaft zu Langenfeld

welcher ein Lakamba de P Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am fünftzehnten des Monats

October des Jahres tausend achthundert neun und fünfzig

Domini Regis n. l. f. Uhr, zu Hackelnbruch verstorben sei: —

Nach Lind Hermann Thittgen

gehört zu Huchlerbuch Marienw. Markt L. 1640. L.

geboren zu _____, Regierungs-Bezirk _____
 _____ Jahre alt Standes _____

wohnhaft zu Hacklenburg, Regierungs-Bezirk Lübbecke

— Gold von dem Carsthen nannten H. Carsthen

and Kiffin arrived. When I had time to write.

Swire _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Beclaranten*

Heinrich Stüttgen

1871

200

Nr. 108

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richards Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~uns und fidingen~~ des
des Monats October ~~Staf~~ mittags. ~~Uns~~ Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als Beimath
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der Wilhelms Stadt, ~~uns und fidingen~~
Jahre alt, Standes Lebender,
wohnhaft zu Kangerfeld, welcher ein Kaplan
der Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm Braf,
~~uns und fidingen~~ Jahre alt,
Standes Lebender, wohnhaft zu Kangerfeld
welcher ein Kaplan der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~uns und fidingen~~ des Monats,
October des Jahres tausend achthundert ~~uns und fidingen~~
Nachmittags ~~uns~~ Uhr, zu Kangerfeld verstorben sei:

Ich bin Anna Zimmermann
geboren zu Langensfeld, Regierungs-Bezirk Osnabrück,
drei Monate Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Langensfeld, Regierungs-Bezirk Osnabrück,
Hofrat von dem zu Langensfeld nachstehenden Titels
Johann Zimmermann und der dort nachstehenden
dem gewaltigen Johanna Schmitt

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Georg von Lüdow* In dar auf
hoffung von *Wigand Lüdow* eigenhändig.

Waldemar Bzals

Nr. 14

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Historische Kreis Schlingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vier und siebenzig den fielben und zwanzigsten
des Monats Oktober —, Nach mittags sechszehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Murat, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Biedenkopf —
der Gustav Scherf fielben und zwanzig —
— Jahre alt, Standes Schmiedemeister
wohnhaft zu Wiesbaden —, welcher ein Wohn —
de Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Schneider,
fielben und zwanzig — Jahre alt,
Standes Offizier —, wohnhaft zu Wiesbaden —
welcher ein Nach — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fielben und zwanzigsten des Monats,
Oktober — des Jahres tausend achthundert vier und siebenzig
Abends sechszehn Uhr, zu Wiesbaden verstorben sei: —

Sal. Pind Ida Peters
geboren zu Wierscheid , Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Wierscheid — , Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Koffer von ~~Sal. Pind~~ Consequenzen sind zu
best. inprudenten gar nicht in die Hände derer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *And. Joh. Linder* In der anten
Hilfsung von einem Nothgelehrten

Gustav Peters.
Sveinrif Hvarstad

Tod

Nr. 110

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~vierten~~
des Monats ~~November~~, ~~vor~~ mittags ~~halb zwölf~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ als

Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Rath~~
der ~~Hambert Thomas~~, ~~bei und~~ ~~der~~

~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Rath~~, welcher ein ~~Hof~~
de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Peter Schwabe~~, ~~und~~

~~und~~ ~~gehorcht~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Lehrer~~, wohnhaft zu ~~Rath~~
welcher ein ~~Lehrer~~ de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~vierten~~ des Monats,

~~November~~ des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~
Mittags ~~fünf~~ Uhr, zu ~~Rath~~ verstorben sei:

~~Thomas Hambert Thomas~~, ~~geboren~~ ~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~geboren~~ zu ~~Brachelen~~, Regierungs-Bezirk ~~Rachen~~,

~~gehorcht~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Rath~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,

~~von~~ ~~am~~ ~~zu~~ ~~Brachelen~~ ~~verstorben~~
~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Comparenten~~ ~~nicht~~ ~~angaben~~ ~~können~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~dem~~ ~~beiden~~ ~~Lebenden~~
~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ ~~gehorcht~~.

Georg Neurath

Peter Schwabe

Nr. 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~vierten~~
des Monats ~~November~~, ~~vor~~ mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ als

Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Rath~~
der ~~Carl Meier~~, ~~bei und~~ ~~der~~

~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Rath~~, welcher ein ~~Hof~~
de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Peter Glaser~~, ~~bei~~

~~und~~ ~~gehorcht~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Lehrer~~, wohnhaft zu ~~Kellerhausberg~~
welcher ein ~~Lehrer~~ de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~vierten~~ des Monats,

~~November~~ des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~
Abends ~~zehn~~ Uhr, zu ~~Kellerhausberg~~ verstorben sei:

~~Carl Meier~~, ~~geboren~~ ~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~geboren~~ zu ~~Wiescheid~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,

~~gehorcht~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Kellerhausberg~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,

~~von~~ ~~am~~ ~~zu~~ ~~Wiescheid~~ ~~verstorben~~
~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Comparenten~~ ~~nicht~~ ~~angaben~~ ~~können~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~dem~~ ~~beiden~~ ~~Lebenden~~
~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ ~~gehorcht~~.

Georg Neurath

Peter Glaser

Tod

Nr. 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~vierten~~
des Monats ~~November~~, ~~vor~~ mittags ~~zehn~~ Uhr, erschienen
vor mir ~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ als

Beamten des Personenstandes der ~~Bürgermeisterei~~ ~~Rath~~
der ~~Carl Meier~~, ~~bei und~~ ~~der~~

~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Rath~~, welcher ein ~~Hof~~
de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Peter Glaser~~, ~~bei~~

~~und~~ ~~gehorcht~~ ~~Jahre alt,~~
Standes ~~Lehrer~~, wohnhaft zu ~~Kellerhausberg~~
welcher ein ~~Lehrer~~ de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ~~vierten~~ des Monats,

~~November~~ des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~
Abends ~~zehn~~ Uhr, zu ~~Kellerhausberg~~ verstorben sei:

~~Carl Meier~~, ~~geboren~~ ~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~geboren~~ zu ~~Wiescheid~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,

~~gehorcht~~ ~~Jahre alt, Standes~~ ~~Altmann~~,
wohnhaft zu ~~Kellerhausberg~~, Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~,

~~von~~ ~~am~~ ~~zu~~ ~~Wiescheid~~ ~~verstorben~~
~~am~~ ~~vierten~~ ~~November~~ ~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~vier~~ ~~und~~ ~~fünfzig~~
~~Comparenten~~ ~~nicht~~ ~~angaben~~ ~~können~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und~~ ~~dem~~ ~~beiden~~ ~~Lebenden~~
~~Georg~~ ~~Neurath~~ ~~Longen~~ ~~gehorcht~~.

Georg Neurath

Peter Glaser

des Kindes
Emma
Westen.
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert vierundfierzig den vierten
des Monats November Vor mittags unser Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der August Westen
unser und zwanzig Jahre alt, Standes Fabrikarbiter
wohnhaft zu Langerfeld, welcher ein Vater
des Verstorbenen zu sein angab und der Friedrich Wilhelm
Bras fünf und fierzig Jahre alt,
Standes gewerbloß, wohnhaft zu Langerfeld
welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert vierundfierzig
Morgens sechs Uhr, zu Langerfeld verstorben sei:
Das Kind Emma Westen
geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und dreißig Jahre alt, Standes gewerbloß,
wohnhaft zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem hiesigen Conjungen und der
dort wohnenden gewerbloßen Auguste
Neuser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem hiesigen Notar und dem hiesigen Notar
Schiffing unter Wortab genehmigt.

August Westen
Friedr. Wilh. Bras

des Kindes
Johann
Roemacher
Willmar von
Anna Maria
Hadenpohl.
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Im Jahre tausend achthundert vierundfierzig den vierten
des Monats November Vor mittags unser Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Johann Gimmig Roemacher, fünf und
vierzig Jahre alt, Standes Wärter,
wohnhaft zu Reusrath, welcher ein Vater
des Verstorbenen zu sein angab und der Nicolaus Grop, fünf
und zwanzig Jahre alt,
Standes Wärter, wohnhaft zu Reusrath
welcher ein Bekanter des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert vierundfierzig
Abends unser Uhr, zu Reusrath verstorben sei:
Johann Roemacher, Willmar von Anna
Maria, Hadenpohl.
geboren zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und zweißig Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Reusrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von dem hiesigen Conjungen und der
dort wohnenden gewerbloßen Auguste
Neuser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem hiesigen Notar und dem hiesigen Notar

Joh. G. Wörmann
W. Grop

Tod

Nr. 114

Sterbe-Urkunde.

der Catharina
Rosen.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierzehnten
des Monats November, Vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kunath Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Peter Kösch, geboren am vierzig

Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Hausingen, welcher ein

der Verstorbenen zu sein angab und der Franz Joseph Noe

geboren am zwanzig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hausingen

welcher ein Mann der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am dreizehnten des Monats,

November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig

Vormittags fünf Uhr, zu Hausingen verstorben sei:

Catharina Rosen, geboren am zwanzig zu Hausingen

in der Natur Wilhelm Schmitz

geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zwanzig Jahre alt, Standes gewerbet, wohnhaft zu

Hausingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Lebte von dem zu Hagelkreuz wohnenden

Gelehrten, dem Tagelöhner Heinrich Rosen

und der gewerbeten Anna Catharina Thiel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Subalternen.

Peter Kösch

Franz Joseph Noe

[Signature]

Nr. 115

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert vierundfünfzig den vierzehnten
des Monats November, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kunath Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Wilhelm Lorenz, geboren am fünfzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner, wohnhaft zu

Richrath, welcher ein Tagelöhner

der Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Hindorf

geboren am zwanzig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Richrath

welcher ein Mann der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierzehnten des Monats,

November des Jahres tausend achthundert vierundfünfzig

Abends zehn Uhr, zu Richrath verstorben sei:

Anna Sophia Lorenz, geboren am zwanzig zu Richrath

Börschen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

zwanzig Jahre alt, Standes gewerbet, wohnhaft zu

Richrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Lebte von dem zu Richrath wohnenden

Gelehrten Peter Lorenz und der gewerbeten

Elisabetha Berger.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Subalternen Hindorf.

Wilhelm Lorenz erklärte Subalternen

Kündig zu sein.

Jacob Hindorf

[Signature]

der Anna
Sophia Lorenz
Wilhelm Lorenz
Peter
Börschen.

Tod

Nr. 113

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweizehnten* des Monats *November*, vor mittags *neuf* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Richrath* der *Robert Müller*, *sechzig* Jahre alt, Standes *Verkäufer*, wohnhaft zu *Langerfeld*, welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Krüger* *sechzig* Jahre alt, Standes *Leinwandhändler*, wohnhaft zu *Langerfeld* welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats, *November* des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig* *vor mittags* *neun* Uhr, zu *Langerfeld* verstorben sei: *Peter Schneider* *geborene* *Sibilla Kops* geboren zu *Hecklenbruch* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *neunundfünfzig* Jahre alt, Standes *gewerbl.*, wohnhaft zu *Langerfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Wife* von *dem verstorbenen* *Heinrich*, *deren* *Namen* *Heinrich Kops* und *Robert Kops* *angegeben* zu können *erklären*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Robert Müller* *und* *Johann Krüger*.

Robert Müller
Johann Krüger

[Signature]

Nr. 119

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neunundfünfzig* den *zweizehnten* des Monats *November*, vor mittags *neuf* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kurath* Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der *Richrath* der *Wilhelm Busch*, *fünfzig* Jahre alt, Standes *Verkäufer*, wohnhaft zu *Langerfeld*, welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Theodor Richrath* *fünfzig* Jahre alt, Standes *Leinwandhändler*, wohnhaft zu *Langerfeld* welcher ein *Kaufmann* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats, *November* des Jahres tausend achthundert *neunundfünfzig* *vor mittags* *neun* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei: *Johann Busch* *geborene* *Anna Lützenkirchen* geboren zu *Heinrichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechzig* Jahre alt, Standes *gewerbl.*, wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Wife* von *dem* *zu Berghausen* *verstorbenen* *Heinrich* *Busch* *und* *dem* *gewerbl.* *Gerhard Uels*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Wilhelm Busch* *und* *Theodor Richrath*.

Wilhelm Busch
Theodor Richrath
[Signature]

Tod

de *Johann Busch*
geborene *Anna Lützenkirchen*

de *Marguerite*

Bürgermeisterei

Pidm. H.

Wright

Winnen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzigsten* ~~vierten~~
des Monats *December*, ~~des~~ mittags *um* Uhr, erschienen
vor mir *Leinhard Kewrath, Lägermeister als*
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Buchrath*
der *Peter Lütke, auf und einig*
dreißig Jahre alt, Standes *Tagelöhner*,
wohnhaft zu *Kewrath*, welcher ein *Wastler*
de *2* Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Freiburg, auf*
und dreißig Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Kewrath*
welcher ein *Wastler* de *2* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *dreißigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzigsten*
des ~~des~~ Uhr, zu *Kewrath* verstorben sei:

Die Margaretha Klein, Wittwe von ~~Jacob~~ ^{Paul} Kloppe
geboren zu ~~Kildorf~~ ^{Kildorf} —, Regierungs-Bezirk ~~Linsdorf~~ ^{Linsdorf},
geboren zu ~~Linsdorf~~ ^{Linsdorf} — Jahre alt, Standes ~~genuß~~ ^{genuß}
wohnhaft zu ~~Kaurath~~ ^{Kaurath}, Regierungs-Bezirk ~~Linsdorf~~ ^{Linsdorf},
Tochter von ~~dem zu Linsdorf wohnenden Tagelohn~~ ^{dem zu Linsdorf wohnenden Tagelohn}
~~Jacob Klein und der dafallig wohnenden~~ ^{Jacob Klein und der dafallig wohnenden}
~~genußenden Maria Magdalena Kaser.~~ ^{genußenden Maria Magdalena Kaser.}

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Hof-Comptroller*
der gerichtlich Comptant erklärte im Vorstehenden
unterfassen zu sein. —————
Peter Pöhl *Ensch*

Ed

Bürgermeisterei

Richd

Freie

Polio

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend, achthundert vier und fünfzig den
des Monats November, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Karath, Bürgermeister als
Beamteten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der Wilhelm Gladbach, fünfzig
Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Mehlarusch, welcher ein Sohn
de r Verstorbenen zu sein angab und der Lorenz Curiofen,
zwei und vierzig Jahre alt,
Standes Leinwandweber, wohnhaft zu Mehlarusch
welcher ein Sohn de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Sonntag den
November des Jahres tausend achthundert vier und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu Mehlarusch verstorben sei:

Christine Gladbach, ledig,
geboren zu Mehlbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
unmündig, ————— Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Mehlbroich, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Mehlbroich wohnhaften
Heinrich Gladbach und dessen
verstorbenen Ehefrau Anna Christina
Gros.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Karl von Lütke* *Belehrten*

Wilhelm Grahns
Lorenz Cieseler

Wm. Lloyd Garrison

Tob

Nr. 124

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Siebrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzig* den *vierten*
 des Monats *December*, *vor* mittags *vielf* Uhr, erschienen
 vor mir *Simonius Neuwath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Siebrath*
 der *Heinrich Herkenrath, vier und fünfzig*
Jahre alt, Standes Mannes,
 wohnhaft zu *Hauwigen*, welcher ein *Sohn*
 des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Weber, vier*
und fünfzig Jahre alt,
 Standes *Lehrmeister*, wohnhaft zu *Siebrath*
 welcher ein *Wastler* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
vor mittags *vielf* Uhr, zu *Hauwigen* verstorben sei:
Sie Sopha Herkenrath, Wittwe von dem zu
Siebrath wohnenden Lebrmeister Heinrich Neuwath
 geboren zu *Siebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
vierein und fünfzig Jahre alt, Standes *Wittwe*,
 wohnhaft zu *Hauwigen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Mutter von dem zu *Siebrath* wohnenden *Christen*
Peter Herkenrath und der *Sopha* wohnenden
gewesenen Maria Fischer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Inhabern*

Simonius Neuwath.
Wilhelm Weber.

Nr. 125

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Siebrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und fünfzig* den *vierten*
 des Monats *December*, *vor* mittags *vielf* Uhr, erschienen
 vor mir *Simonius Neuwath, Bürgermeister* als
 Beamten des Personenstandes der *Siebrath*
 der *Gottfried Isenath, vier und fünfzig*
Jahre alt, Standes Mannes,
 wohnhaft zu *Siebrath*, welcher ein *Wastler*
 des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Kruyp, vier*
und fünfzig Jahre alt,
 Standes *Lehrmeister*, wohnhaft zu *Siebrath*
 welcher ein *Wastler* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *vier und fünfzig*
vor mittags *vielf* Uhr, zu *Siebrath* verstorben sei:
Sopha Kind Margaretha Isenath
 geboren zu *Siebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf Jahre alt, Standes *gewesene*,
 wohnhaft zu *Siebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
 Mutter von dem zu *Siebrath* wohnenden *Christen*
Sopha Isenath und der *Sopha* wohnenden
gewesenen Catharina
Kruyp.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Inhabern*

Gottfried Isenath.
Wilhelm Kruyp.

Tob

de *Siebrath*
Margaretha
Isenath.

Tod

Nr. 126

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *Dezember* —, *Am* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewrath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Rickrath*
der *Johann Hack, fünf und vierzig*
Jahre alt, Standes *Handelmann*
wohnhaft zu *Kewrath* —, welcher ein *Vater*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Peter Godel, fünf*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Kewrath*
welcher ein *Knecht* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünften* des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
Nachmittags sechs Uhr, zu *Kewrath* verstorben sei:
Das Kind Peter Hack

geboren zu *Kewrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
neun Jahre alt, Standes *Handelmann*
wohnhaft zu *Kewrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Knecht von *dem f. f. Compagnon* *und*
der dort wohnenden gewerbl. Elisabeth
Bredesiller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewrath*

Heinrich Kewrath
Heinrich Kewrath

Nr. 127

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *neun und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *Dezember* —, *Am* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kewrath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Rickrath*
der *August Marx, neun und vierzig*
Jahre alt, Standes *Handelmann*,
wohnhaft zu *Opentbruch*, welcher ein *Vater*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Köllgens*
neun und vierzig Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Opentbruch*
welcher ein *Knecht* des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünften* des Monats,
Dezember des Jahres tausend achthundert *neun und fünfzig*
Nachmittags zwei Uhr, zu *Opentbruch* verstorben sei:
Das Kind Carl Marx

geboren zu *Opentbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei Jahre alt, Standes *Handelmann*,
wohnhaft zu *Opentbruch*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Knecht von *dem f. f. Compagnon* *und*
der dort wohnenden gewerbl. Louise
Sude.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Kewrath*

Heinrich Kewrath
Heinrich Kewrath

Wilhelm Köllgens

Tod

Carl Marx

Tod
der
Carl Jacobs
und
Julie Wirtz

Nr. 128

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* den *ersten*
des Monats *December* *Abend* mittags *sechzehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
Bürgermeisterei *Carl Jacobs*, *mann und fünfzig*

Wirtz Jahre alt, Standes *Wirtz*
wohnhaft zu *Hardt*, welcher ein *Wirtz* *bei* *Kindes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Wirtz*, *mann*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Landarbeiter*, wohnhaft zu *Hardt*
welcher ein *Opfer des Kindes* *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *vier und siebenzig*
Abend *sechzehn* Uhr, zu *Hardt* *verstorben sei*.

Ein *Julie Wirtz*, *Opfer des Kindes* *Verstorbenen*
geboren zu *Hardt*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes *Landarbeiter*,
wohnhaft zu *Hardt*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *einem* *Kind* *mannlichen Geschlechts*
entstanden. *namlich* *Carl* *sei*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Jacobs* *und* *Julie Wirtz* *beide* *Landarbeiter*
und *Opfer des Kindes* *Verstorbenen* *angab*.

Wilhelm Wirtz

Carl Jacobs

Nr. 129

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vier und siebenzig* den *ersten*
des Monats *December* *Abend* mittags *sechzehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
Bürgermeisterei *Christian Casel*, *mann und fünfzig*

Wirtz Jahre alt, Standes *Landarbeiter*
wohnhaft zu *Giesenberg*, welcher ein *Opfer des Kindes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Jacob Flomacher*
sechs und fünfzig Jahre alt,
Standes *Landarbeiter*, wohnhaft zu *Giesenberg*
welcher ein *Opfer des Kindes* *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *vier und siebenzig*
Abend *sechzehn* Uhr, zu *Giesenberg* *verstorben sei*.

Das *Kind* *Maria Catharina Mertin*
geboren zu *Giesenberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
sechs und fünfzig Jahre alt, Standes *Landarbeiter*,
wohnhaft zu *Giesenberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Vater von *dem* zu *Giesenberg* wohnenden
Landarbeiter *Joseph Mertin* *und* der
Wirtz *Opfer des Kindes* *Verstorbenen* *angab* *Margaretha*
Casel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten, *und* *den* *beiden* *Landarbeitern*.

Carl Jacobs

Julius Körtgen

Carl Jacobs

Tod

des *Kindes*
Maria
Catharina
Mertin

Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vierundfünfzig* den *vierten* des Monats *Dezember* *um* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig* als

Beamten des Personenstandes der *Rickrath* Bürgermeisterei der *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

wohnhaft zu *Schreyersdorf*, welcher ein *Wohn- und Pacht*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Adam Boes, fuhrt und gewerbig*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*

, wohnhaft zu *Schreyersdorf*

welcher ein *Wohn- und Pacht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Dezember des Jahres tausend achthundert *vierundfünfzig*

sechszehn Uhr, zu *Schreyersdorf* verstorben sei:

die Susanna Hotterscheidt, fuhrt und gewerbig

geboren zu *Bildorf*, Regierungs-Bezirk *Witten*

Jahre alt, Standes *Wirtin*

wohnhaft zu *Schreyersdorf*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *Adam Boes, fuhrt und gewerbig*

Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig*

Adam Boes, fuhrt und gewerbig

Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig
Adam Boes, fuhrt und gewerbig

Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *vierundfünfzig* den *vierten* des Monats *Dezember* *um* mittags *sechszehn* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig* als

Beamten des Personenstandes der *Rickrath* Bürgermeisterei der *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig*

Jahre alt, Standes *Wirtin*

wohnhaft zu *Rickrath*, welcher ein *Wohn- und Pacht*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Herbertz, fuhrt und gewerbig*

Jahre alt, Standes *Wirtin*

, wohnhaft zu *Rickrath*

welcher ein *Wohn- und Pacht* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Dezember des Jahres tausend achthundert *vierundfünfzig*

sechszehn Uhr, zu *Rickrath* verstorben sei:

die Maria Vop, fuhrt und gewerbig

geboren zu *Siegbach*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Jahre alt, Standes *Wirtin*

wohnhaft zu *Rickrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *Adam Boes, fuhrt und gewerbig*

Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig

Wilhelm Herbertz, fuhrt und gewerbig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig*

Adam Boes, fuhrt und gewerbig

Heinrich Klein, fuhrt und gewerbig
Adam Boes, fuhrt und gewerbig
Wilhelm Herbertz, fuhrt und gewerbig

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~acht und zwanzigsten~~
des Monats ~~December~~ — ~~vor~~ mittags ~~neuf~~ — Uhr, erschienen
vor mir ~~Grünig~~ ~~Sturath~~ ~~Singum~~ als
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Richrath~~ —
der ~~Julius Theis~~, ~~vier und vierzig~~ —

Jahre alt, Standes ~~Widwer~~,
wohnhaft zu ~~Kierscheid~~, welcher ein ~~Halbbar~~

de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Friedrich Stettes~~,
~~vier und fünfzig~~ Jahre alt,

Standes ~~Widwer~~, wohnhaft zu ~~Kierscheid~~,
welcher ein ~~Halbbar~~ de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~acht und zwanzigsten~~ des Monats,
~~December~~ des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~
~~Uhr~~ zu ~~Kierscheid~~ verstorben sei:

~~Nathilde Schmitz~~ (Gegattin von ~~Widwer~~ ~~Kierscheid~~
wohnhaft zu ~~Kierscheid~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
geboren zu ~~Witzhelden~~, ~~acht und dreißig~~ Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~,
wohnhaft zu ~~Kierscheid~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
Tochter von ~~Imgen~~ ~~Beckhausen~~ wohnhaft zu
~~Witzhelden~~ ~~Johann Schmitz~~ und ~~der~~ ~~geb. von~~
~~geb. von~~ ~~geb. von~~ ~~Catharina Klein~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem~~ ~~beiden~~ ~~Beamtens~~

~~Julius Theis~~
~~Friedrich Stettes~~



Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~ den ~~acht und zwanzigsten~~
des Monats ~~December~~ — ~~vor~~ mittags ~~neuf~~ — Uhr, erschienen
vor mir ~~Grünig~~ ~~Sturath~~ ~~Singum~~ als
Beamtens des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Richrath~~ —
der ~~Friedrich Künze~~, ~~vier und vierzig~~ —

Jahre alt, Standes ~~Widwer~~,
wohnhaft zu ~~Immigath~~, welcher ein ~~Halbbar~~

de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab und der ~~Ludwig Kengel~~,
~~fünfzig~~ Jahre alt,

Standes ~~Tagelöhner~~, wohnhaft zu ~~Immigath~~,
welcher ein ~~Halbbar~~ de ~~Verstorbenen~~ zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~acht und zwanzigsten~~ des Monats,
~~December~~ des Jahres tausend achthundert ~~vier und fünfzig~~
~~Uhr~~ zu ~~Immigath~~ verstorben sei:

~~Das Kind~~ ~~Stephan Winnen~~

geboren zu ~~Immigath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
~~vier und fünfzig~~ Jahre alt, Standes ~~unverheiratet~~,
wohnhaft zu ~~Immigath~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
Tochter von ~~Imgen~~ ~~Beckhausen~~ wohnhaft zu
~~Witzhelden~~ ~~Johann Schmitz~~ und ~~der~~ ~~geb. von~~
~~geb. von~~ ~~geb. von~~ ~~Catharina Klein~~

~~Das Kind~~ ~~Stephan Winnen~~

~~Das Kind~~ ~~Stephan Winnen~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem~~ ~~beiden~~ ~~Beamtens~~

~~Friedrich Künze~~



Einfindung und Zafu in letzter Blatt
Heine

Nr.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Arts

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

re

Im Jahre tausend achthundert
des Monats
vor mir
Beamtens des Personenstandes der
der

den

mittags

Uhr, erschienen

als

Bürgermeisterei

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu , welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes , wohnhaft zu

welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorben sei:

geboren zu , Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk

von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

Nr	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
A.			D.		
B.			E.		
39.	Bachner Anna	8 April	14.	Drengenberg Carl	29. Jan.
61.	Bauer Michael	22. März	28.	Drengenberg Wilhelm	11. März
93.	Becker Anna Maria	10. Septbr	95.	Driesen Joh. David	17. Septbr.
25.	Berlin Ludwig	4 März	97.	Düberg Catharina	19 "
50.	Bertram Albert	4 Mai	F.		
77.	Bremer Wilhelm	21 Juli	6.	Engels Maria	10 Jan.
37.	Boden Helena	31 März	G.		
98.	Boden Joh. Joh.	21. Septbr	3.	Feldner Gertrud	3. Januar
40.	Boes Gertrud	8 April	96.	Finger Anna Catharina	17. Septbr
76.	Bremer Elisabeth	9 Juli	116.	Fischer Gottfried	18. Novemb
44.	Busch Johann	14 April	19.	Hasbach Josef	18 Februar
66.	Busch Margarete	20. Janu	18.	Heerst Heinrich	28 April
119.	Busch Johann	25. Novemb	99.	Fuchs Maria	27. Janu
C.			H.		
94.	Caspers Wilhelm	14 Septbr	62.	Glaser Christian	12. Janu
5.	Cronen Wilhelm	6 Januar	101.	Gierlichs Heider	9. Oktob.

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
123	Gladbach Grizina	1. Dezemb.			
87	Gross Gritzer	27 August	123	Jacobs Carl Joh. 4. Dezemb.	
112	Grün Gritzer	23. Januar	125	Jerake Margaretha 5. "	
	H.		21.	Jung Wilhelm	25 Februar
116	Hack Peter	7. Dezemb.	100.	Jung Georg	9. October
32	Heckhausen Jan.	13 März	10.	Jülich Joseph	17. Januar
36	Hinrichs Ludwig	28 "		K.	
35	Hinrichs Carl	11 Mai	99.	Keller Grizina	21. Septbr.
63	Hild Andreas	13 Juni	31.	Kinnel Wilhelm	27. März
3	Hellersberg Johann	14. Januar	117.	Klein Joseph	24. November
9	Heriger August	21. "	122.	Klein Margaretha	1. Dezemb.
124.	Herkemath Boggen	3. Dezemb.	130	Klein Grizina	14 "
51.	Heuser Grizina	4 Mai	26.	Klopauw Anna	5. März
85.	Hilden Hubert	29 August	73.	Koenenbergh Johann	6 Juli
71.	Hock Wif. Johann	30. Juni	23.	Köppel Desiderius	28 Februar
12.	Horkenbach Johann	11. Septbr.	18.	Krempel Joh. Wif.	11. "
81.	Horn Andreas	10. August	27.	Krieger Johann	5. März
70.	Hutmacher Johann	28 Juni	65	Kriings Peter	15. Juni

Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	Nr.	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
86	Kron Gritzer	25. August	49.	Kremer August	4. Mai
84	Kurscher Johann	24. "		O.	
	L.			T.	
61	Langer Carl	8. Juni	2.	Peters Margaretha	2. Januar
85.	Lenz Lorenz August	25. August	17.	Peters Peter	9. Februar
79	Lorenz Wilhelmina	23. Juli	109	Peters Peter	27. October
30.	Lorenz Carl	17. März	74.	Sill Anna Catharina	7. Juli
	M.		102	Silgram Johann	10 October
33.	May Wilhelm	21 März	43.	Stenmacher Anna	13 April
127	Mann Carl	7. Dezemb.	113.	Stenmacher Johann	12. October
129.	Martin Maria	11. "	16.	Soldmann Johann	7. Februar
42.	Moll Johann	11. April	29	Stöpper Catharina	12. März
1.	Müller Catharina	2. Januar	35	Sullen Ludwig	25. "
54	Müller Wilhelm	11. Mai		S.	
131.	Müller Johann	17. Dezemb.	106	Teuf Lorenz	17. October
	N.			J. Reising August	10. Januar
83.	Nraf Johann	22. August	53	Trickard Johann	8. Mai
121.	Neffen Johann	26. November	72	Trickard Wilhelm	30. Juni

